

AutoCAD Civil 3D 2018

Country-Kit Österreich

A 3D rendering of a road construction site. In the foreground, a concrete mixer truck is parked on a road. A road sign is visible on the right side of the road. The background shows a green hillside with trees and a road curving into the distance. The text "ReadMe, Neuerungen, Stile und Konzept" is overlaid on the image.

ReadMe, Neuerungen, Stile und Konzept

Stand 2017-04-12

Mit der Installation des Country-Kits Österreich erhalten Sie mit Vorlagenzeichnungen, Symbolen, Berichten und Konfigurationsdateien die Möglichkeit, mit Österreich-spezifischen Voreinstellungen Ihre Projekte schnellstmöglich starten zu können.

In diesem Dokument wird auf die Zeichnungsstruktur eingegangen, die Stile werden (auszugsweise) beschrieben und einige Arbeiten an Beispielen gezeigt, die den strukturierten Umgang mit Civil 3D und dem Country-Kit nahebringen.

Feedback / Aktualisierungen

Wir sind bemüht, zukünftige Standards (bzw. bei Aktualisierung bestehender Standards) schnellstmöglich für die Umsetzung in Civil zu sorgen und diese als (Teil-)Updates downloadbar zur Verfügung zu stellen.

Um dies auch umsetzen zu können, möchten wir gleichzeitig den Wunsch an Sie, unsere Anwender, richten, Feedback über diese Konfigurationen, seien es Wünsche, Verbesserungsvorschläge und natürlich, wenn vorhanden, auch Fehler, an

die Mailadresse: civil3d.centraleurope@autodesk.com

mit diesem Betreff: [AutoCAD Civil 3D Countrykit Feedback AT](#)

zu übermitteln. So sind wir in der Lage, schnellstmöglich zu reagieren und zukünftige CountryKits kontinuierlich zu erweitern und zu verbessern. Für Ihre Reaktionen möchten wir uns schon vorweg bedanken.

Verbesserungen in dieser Version

Neben den Ergänzungen der Stilanpassungen für die neuen Funktionen wurden - basierend auf Feedback von Anwendern - Stile so erweitert und überarbeitet, dass die Verständlichkeit der Stilbezeichnungen und auch der verschiedenen Einheiten (z.B. Stationierungen km/hm/m sowie Angaben der Einheiten bei Bändern) einfacher wird.

Es wurde auch eine Beispielzeichnung beigelegt, in welcher die Standardstile (und Beschriftungsstile) verwendet sind, dies bietet Ihnen die Möglichkeit, schnell zu der von Ihnen gewünschten Version zu gelangen bzw. die ähnlichste zu Ihrem Firmenstandard zu finden, um nur geringfügig anpassen zu müssen.

Diese Zeichnung ist zu finden (bei Standardinstallation):

C:\Program Files\Autodesk\AutoCAD 2018\C3D\Sample\AT_Stilbeispiele_AN03.dwg

Zwei Vorlagenzeichnungen

Da es für unterschiedliche (zum Teil konträre) Zeichnungsstrukturen nicht immer möglich ist, dies mit einer Vorlagendatei umzusetzen, werden mit diesem Country-Kit mehrere Vorlagendateien bereitgestellt.

"_AutoCAD Civil 3D 2018 Österreich_V01.dwt" ist aus dem Country-Kit von Civil 3D 2009 und dessen (andere) Layer-/Block-/Stilstruktur übernommen, jedoch keine Anpassungen an die Funktionen, die in Civil 3D 2010 bis 2018 neu hinzugekommen sind). Wollen Sie mit den gleichen Einstellungen arbeiten wie mit Ihrer bisherigen Vorlage aus Civil 3D 2009, starten Sie bitte mit dieser Vorlagenzeichnung.

"_AutoCAD Civil 3D 2018 Österreich_V10.dwt" ist neu erstellt und basiert auf der CARLO-Struktur. CARLO steht für **CAD Richtlinien Land Oberösterreich** und ist in Österreich die derzeit einzige CAD-Struktur, die es erlaubt, fachbereichsübergreifend (strukturiert) Daten in einer Zeichnung zu halten und zu organisieren.

Die Entwicklung dieser Layer-/Blockstruktur wurde im Jahr 2001 begonnen und ist mittlerweile, vor allem im Vermessung-, Hoch- und Tiefbaubereich, jahrelang im Einsatz und bewährt. Die Definition zeichnet sich durch folgende Punkte besonders aus:

Zeichnungen aus verschiedenen Fachbereichen können zusammengefügt werden und bleiben dabei jederzeit strukturiert ohne sich gegenseitig Stile zu überschreiben, liegen auf getrennten strukturierten Layern und können damit getrennt geschaltet / verwaltet werden.

Aus der Layerbezeichnung ist erkennbar, welche Teile Bestand darstellen und welche Teile Planung darstellen, damit sind Bestandsdaten und Planungsdaten in der gleichen Zeichnung ohne der Gefahr der Überschneidungen darstellbar.

Die Zeichnungen sind jederzeit automatisiert auswertbar. Z.B. für Facility-Management ist genauso klar, wo Raumgrenzen zu finden sind wie für den Vermessungsbereich klar definiert ist, auf welchen Layern Liegenschaftsgrenzen und Gebäudegrenzen existieren.

Durch eine strukturierte Layerbenennung ist der Einsatz von Layerfiltern (ebenfalls gewerkübergreifend) möglich, eine höhere Layeranzahl daher leicht beherrschbar.

In dieser Dokumentation werden teilweise die Layerstruktur/Layerbenennungen beschrieben, die gesamten Informationen zu der CARLO-Struktur (im Bereich Straßenbau) sind zu finden unter

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xbcr/SID-C793EEA5-97EA77FE/ooe/CAD-Richtlinien_Bereich_Strasse.pdf

Zeichnungsrichtlinien zu anderen Fachbereichen sind im gleichen Portal (Suchbegriff "CARLO") verfügbar.

In diesem Dokument wird ausschließlich auf die zweite Vorlage Bezug genommen.

Bei der Definition dieser Vorlage sind folgende Aspekte besonders berücksichtigt worden:

Stile: für die Österreich-konforme Darstellung der Objekte

Layer: Hauptaugenmerk auf Datenaustausch sowie Filtermöglichkeiten zur einfachen Bedienung der Sichtbarkeit

Datenaustausch: mit anderen Fachbereichen und anderen Planungsbüros (ohne gegenseitige Stilüberschreibung)

Namensvergaben: Stilnamen, Layernamen, Textstilnamen etc. wurden so angepasst, dass sowohl Strukturierung als auch die Lesbarkeit so weit wie möglich unterstützt wird, vor allem Layernamen beinhalten einen sprechenden Teil im Layernamen (und eine Beschreibung), damit die visuelle Erkennung einfach bleibt.

Anpassung an firmeninterne Vorgaben: Zur Einstellung von Farben, Linientypen etc. müssen i.d.R. nicht mehr alle Stile durchforstet werden, die Stile sind so aufgebaut, dass die Einstellungen per Layer-Eigenschaften durchführbar sind, damit ist auch die Möglichkeit gegeben, die ansichtsfensterbezogene Layerüberschreibung nutzen zu können.

Stile:

Stile in Civil sind die wohl wichtigste Errungenschaft für die Arbeit mit dem Produkt. Jedes Civil-Objekt bekommt durch die Vergabe eines Stils die Definition, wie es darzustellen ist (auf welchem Layer, mit welcher Farbe, mit welchem Linientyp, abhängig von Objekttyp mit welchem Symbol u.v.m.)

Bei der Benennung der Stile wurden folgende Vorkehrungen getroffen:

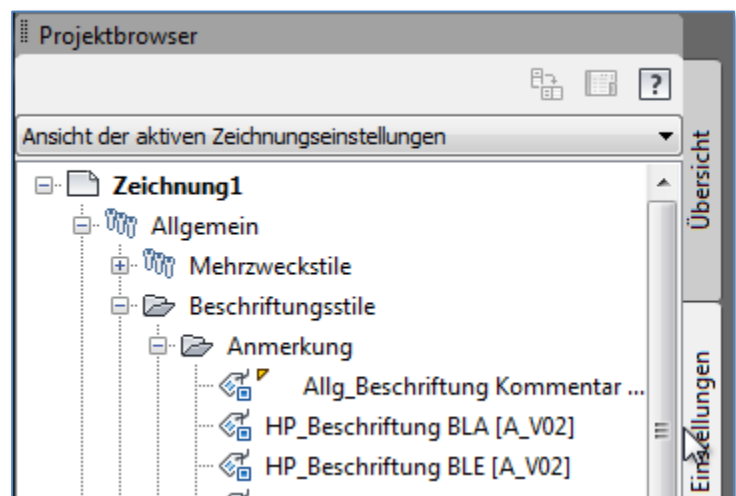
dass beim Austausch der Daten mit anderen keine Stilüberschreibungen stattfinden (mit anderen Vorlagen)

dass in zukünftigen Vorlagezeichnungen versionsspezifische Anpassungen hinzugefügt werden können, ohne die alten Definitionen ersetzen zu müssen

dass aus der Stilbenennung ersichtlich ist, dass es sich um einen Stil der österreichischen Vorlage handelt und aus welcher Version

dass bei der Stilbenennung möglichst leicht ersichtlich ist, zu welcher Gruppe von Objekten dieser Stil gehört. In der Ansicht "Einstellungen" des Civil-Projektexplorers ist manchmal nicht ersichtlich, wo z.B. ein Mehrzweckstil tatsächlich verwendet wird.

dass die Namensvergabe möglichst kompakt, aber gleichzeitig auch möglichst einfach und verständlich ist. Dabei werden auch Abkürzungen verwendet, die aber so gewählt sind, dass diese (ev. nach kurzer Einarbeitungszeit) ebenfalls selbsterklärend sind.



Layer

Die Layernamen entsprechen den Vorgaben aus CARLO. Diese Richtlinien sind aus dem Bedarf entstanden, einerseits CAD-Daten aus unterschiedlichen Fachbereichen (Hochbau, Tiefbau, E-Technik, HKLS, ...) in eine Zeichnung zusammenfügen zu können und andererseits so zu strukturieren, dass jederzeit mit Automatisierung/Programmierung eine Analysemöglichkeit der Zeichnungen gegeben ist.

Die Basis der Layerstruktur ist mit folgender Syntax definiert:

A_BB_CC_DDDD

A mit diesem Zeichen wird angegeben, welche Datenart die Geometrieelemente darstellen. Erlaubte Werte dazu:

<i>\$</i>	<i>Daten ungeprüft (für Daten unbekannter Herkunft oder übernommene und nicht geprüfte Daten)</i>
<i>B</i>	<i>Bestandsdaten</i>
<i>K</i>	<i>Katasterdaten</i>
<i>P</i>	<i>Projektdateien</i>
<i>V</i>	<i>Vermessungsdaten</i>
<i>X</i>	<i>Allgemeine Inhalte wie Ansichtsfenster, Symbolgeometrie, ...</i>

BB dieses Zeichen steht für den Fachbereich, zumindest lt. CARLO für den Straßenbau sind damit folgende Werte erlaubt (auszugsweise):

<i>HB</i>	<i>Hochbau</i>
<i>LB</i>	<i>Landschaftsbau</i>
<i>SV</i>	<i>Daten der Straßen- und Verkehrstechnik</i>
<i>...</i>	
<i>AL</i>	<i>allgemein</i>

Da die Vorlagezeichnung nicht nur für Straßen- und Verkehrstechnik eingesetzt wird, wurde an dieser Stelle *AL* für alle Layer vorgesehen. Mit dem AutoCAD-Befehl *UMBENENN* können diese beiden Stellen dann auf die Abkürzung des jeweiligen Fachbereichs umbenannt werden.

CC Obergruppe zu Layer (gleich zum Teil dem Fachbereich)

<i>BB</i>	<i>Brückenbau</i>
<i>BS</i>	<i>Brandschutz</i>
<i>DK</i>	<i>DKM-bezogene Daten</i>
<i>EB</i>	<i>Eisenbahnbau</i>
<i>ET</i>	<i>Elektrotechnik</i>
<i>GL</i>	<i>Vermessung</i>
<i>HB</i>	<i>Hochbau</i>
<i>IT</i>	<i>Installationstechnik</i>
<i>LB</i>	<i>Landschaftsbau</i>
<i>LT</i>	<i>Leitungsträger</i>
<i>SB</i>	<i>Straßenbau</i>
<i>ST</i>	<i>Signaltechnik</i>
<i>TB</i>	<i>Tunnelbau</i>
<i>UW</i>	<i>Umwelt/Ökologie</i>
<i>VT</i>	<i>Verkehrstechnik</i>
<i>WB</i>	<i>Wasserbau</i>
<i>AL</i>	<i>Allgemein</i>

In Bezug auf *AL* gilt gleiches wie oben schon beschrieben.

DDDD Beschreibender Name des Objekttyps. Seitens CARLO ist hier keine Beschränkung auf 4 Zeichen gegeben, ab dieser Position dürfen die Beschreibungen/Namensvergaben länger sein, wobei folgende 6 Elemente vorgegeben sind:

<i>ACHS</i>	<i>für Straßenachsen</i>
<i>FSRD</i>	<i>für Fahrstreifenränder</i>
<i>FBRD</i>	<i>für Fahrbahnränder</i>
<i>GRRD</i>	<i>für Gehsteig-, Gehweg-, Radwegränder</i>
<i>BARD</i>	<i>für Bankettrand</i>
<i>VERS</i>	<i>für Geländeverschnitte</i>
<i>In Längenschnitten sind nur die Layer für die Gradiente und das Urgelände Pflichtlayer und somit vorgegeben:</i>	
<i>GRAD</i>	<i>für Gradiente</i>
<i>UGEL</i>	<i>für Urgelände</i>

Zu den lt. CARLO als Mindeststruktur vorgegebenen Zeichen sind in der Vorlage die Layernamen bereits erweitert:

A_BB_CC_DDDD_E\$xxxxx\$yyyy..

E Verwendungsart des Layers, hier wird unterschieden, ob auf diesem Layer Objekte erstellt werden oder ob dieser Layer nur ein 'Darstellungs-Layer' aus den Darstellungsinformationen eines Stils ist.

<i>D</i>	<i>Darstellung aus einem Civil-Stil</i>
<i>E</i>	<i>Erstellung von Geometrie/Zeichnungslayer</i>

Z.B. eine Achse wird auf dem Layer *P_AL_AL_ACHS_E\$____\$AC* gezeichnet, die resultierende Darstellung wie beispielsweise Tangentenverlängerungen (die ja nur erzeugt werden, weil dem Achsstil das so beigebracht wurde) werden dann auf dem Layer generiert:

P_AL_AL_ACHS_D\$____\$Achse_Tangente.

\$ Trennzeichen

xxxxx reservierte Zeichen (5 Stellen) für Indexangaben, z.B. wenn in der Zeichnung 3 Achsen definiert sind, dann müssen diese nicht auf dem gleichen allgemeinen Layer für Achsen liegen, sondern können an dieser Position differenziert werden. Der gesamte Layername für Achse**02** könnte dann lauten:

P_AL_AL_ACHS_E\$02____\$AC

\$ Trennzeichen

yyyy.. sprechender Bereich des Layernamens bzw. für Unterteilungen des Layers, wenn für den gleichen Hauptbereich (ersten 14 Zeichen) Unterscheidungen notwendig sind, beliebig verlängerbar.

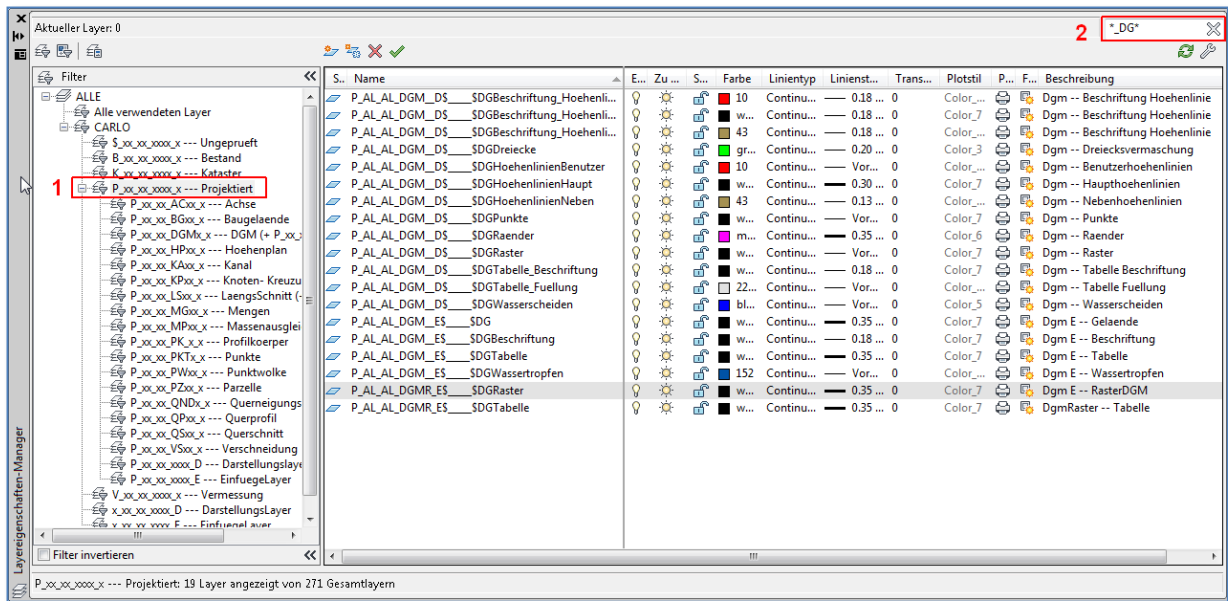
Für alle Layer ist auch zur Erleichterung des Verständnisses eine Beschreibung mitgegeben worden, findet sich in der Beschreibung ein "E", dann ist dies der Hinweis auf einen "Erstellungslayer" (gegenüber einem "Darstellungslayer").

Eine vollständige Layerliste ist im Anhang 1 enthalten.

Layerfilter

Mit dieser Layerstruktur sind gleichzeitig in der Vorlagenzeichnung auch Layerfilter (Eigenschaftsfilter) definiert, um ein möglichst schnelles Schalten der Layerzustände zu ermöglichen.

Aus der Namensvergabe der Layerfilter ist ersichtlich, auf welche Namesteile der Layerstruktur gefiltert wird, mit den vordefinierten Layerfiltern ("1" in Screenshot) + der manuellen weiteren Filtermöglichkeit ("2" in Screenshot) engt man die Wahl der anzuzeigenden Layer schnell auf das gewünschte Aufgabengebiet ein.



Kombination Style und Layer

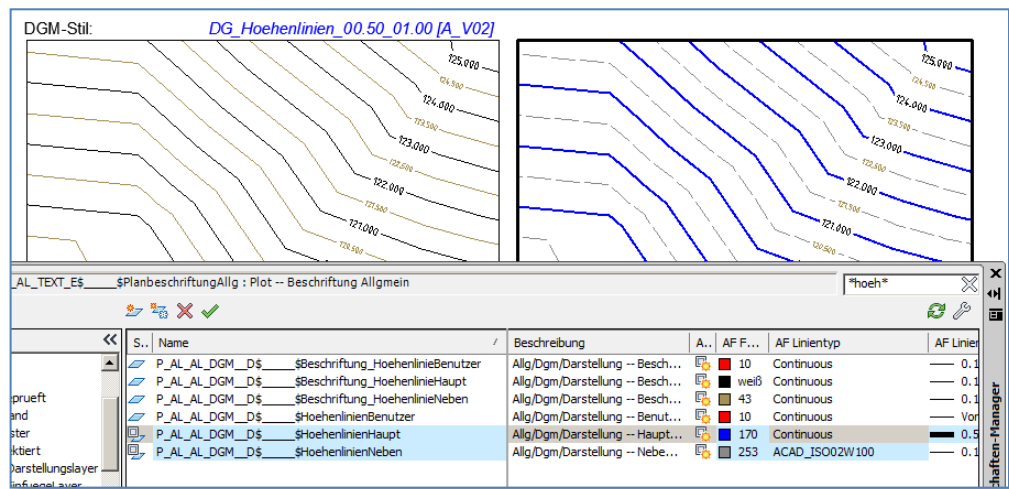
Die Stile in Civil 3D sind (soweit möglich) so definiert, dass die Layerfunktionalität in allen Belangen ausgenutzt werden kann. So ist es dem CAD-Anwender möglich, per Layereigenschaften die Farben, Linienstärken und Linientypen für die Civil-Objekte einzustellen.

Ein Modifizieren von Stilen zur Anpassung von Farbe einer Civil-Darstellung ist damit nicht notwendig. Um z.B. die Farben/Linienstärken von Höhenlinien anzupassen (ausgenommen der Variante "graue Höhenlinien"), reicht es, die Layer

[P_AL_AL_DGM_DS\\$____\\$DGHoehenlinienHaupt](#)
[P_AL_AL_DGM_DS\\$____\\$DGHoehenlinienNeben](#)

einzustellen.

Gleiches gilt natürlich für die ansichtsfensterbezogenen Layerüberschreibungen, damit (z.B.) Höhenlinien auch für jedes Ansichtsfenster unterschiedlich dargestellt werden können.



Plot

Mit dieser Struktur im Umgang mit Layern, Layereigenschaften und der seit AutoCAD 2008 bestehenden Möglichkeit der ansichtsfensterbezogenen Layereigenschaftsüberschreibung ist keine STB- oder CTB-Datei zum Plotten erforderlich.

Textstile

Textstile sind in der Vorlagenzeichnung so voreingestellt, dass diese je Objekttyp (Objekttypgruppe) von Civil definiert sind.

Um bei großen Mengen von Beschriftungen nicht in Performanceprobleme zu geraten, sind diese Stile vorerst mit einer SHX-Datei definiert (Tabellenüberschriften ausgenommen). Je nach internem Bürostandard sind diese Stile einmalig auf den gewünschten Font umzustellen.

WICHTIG: damit die automatischen Beschriftungsgrößen in Civil 3D richtig funktionieren, darf in der Stildefinition weder die Eigenschaft "Beschriftung" aktiviert werden noch darf eine Texthöhe <> 0.00 voreingestellt werden!

A_Achse	isocp.shx
A_Allgemein	isocp.shx
A_Dgm	isocp.shx
A_Einzugsgebiet	isocp.shx
A_HoehenPlan	isocp.shx
A_HoehenPlanBand	isocp.shx
A_Kanal	isocp.shx
A_Knotenpunkt	isocp.shx
A_LaengsSchnitt	isocp.shx
A_Parzelle	isocp.shx
A_Plot	isocp.shx
A_Punkt	isocp.shx
A_QuerneigungFBR	isocp.shx
A_QuerProfilLinie	isocp.shx
A_QuerProfilPlan	isocp.shx
A_Standard	isocp.shx
A_TabelleFett	Lucida Sans Halbfett
A_TabelleNormal	Lucida Sans

Starten Sie Civil 3D 2018 mit dem Icon "[AutoCAD Civil 3D 2018 – Deutsch Österreich](#)" und beginnen Sie eine neue Zeichnung mit der Vorlage:

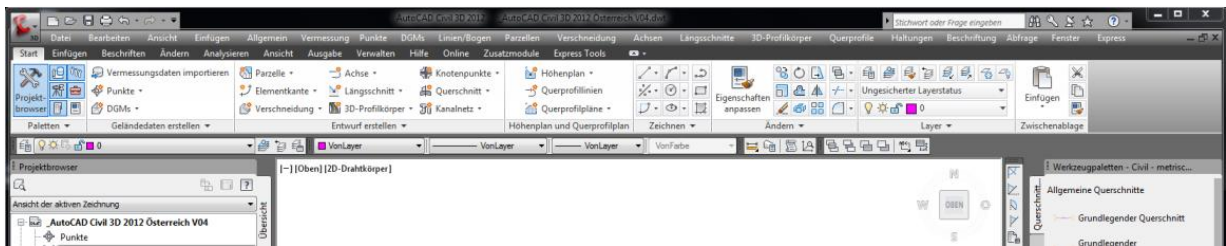
[_AutoCAD Civil 3D 2018 Österreich_V10.dwt](#)

Nutzen Sie die mit dem AutoCAD Civil 3D 2018 Country Kit Austria mitgelieferte(n) Vorlagezeichnung(en) für Österreich für einen schnellen Einstieg in das Arbeiten mit Civil 3D. DGM, Achsen, Längsschnitte usw. sind komplexe Objekte, bestehend aus vielen einzelnen Geometrieelementen, deren Aussehen durch Stile definiert wird.

Stile werden in der Zeichnung bzw. Zeichnungsvorlage gespeichert und können modifiziert oder zwischen verschiedenen Zeichnungen per Drag & Drop kopiert werden.

Die im Folgenden beschriebene Vorgehensweise ist eine Konzept-Empfehlung. Selbstverständlich könne eigene Stile oder ein anderer Weg gewählt werden.

Es wird nachfolgend davon ausgegangen, dass im AutoCAD der Civil-Arbeitsbereich aktiviert ist und der Civil-Projektbrowser aktiv ist.



Ist dieses nicht der Fall, dann können sie mit dem Befehl WSCURRENT die Arbeitsbereichsschaltung aufrufen und bei der Abfrage nach neuem Wert den Namen

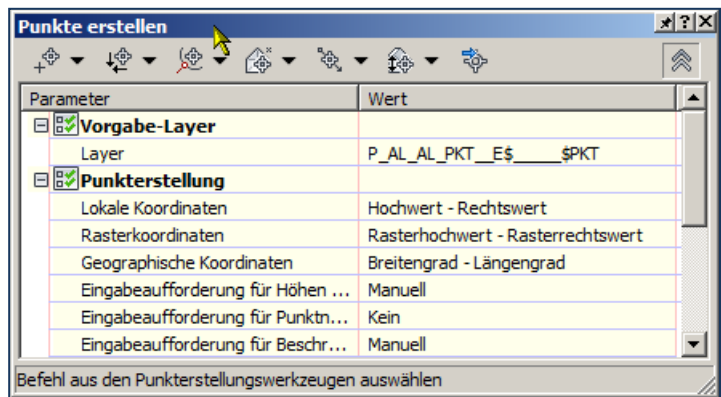
Civil 3D

eingeben/auswählen. Damit werden die Multifunktionsleisten für Civil 3D aktiviert. Um den Civil-Projektbrowser zu aktivieren klicken sie in der Multifunktionsleiste auf das erste/linke Icon "[Projektbrowser](#)".

Punkte

Punkte können entweder konstruktiv erzeugt werden oder durch Import von externen Daten (ASCII-Dateien oder Datenbankdateien). In jedem Fall hilft die Werkzeugleiste für Punkterstellung, aufrufbar über den Civil-Arbeitsbereich → **Punkte** → *<rechte Maustaste>* → **Erstellen**.

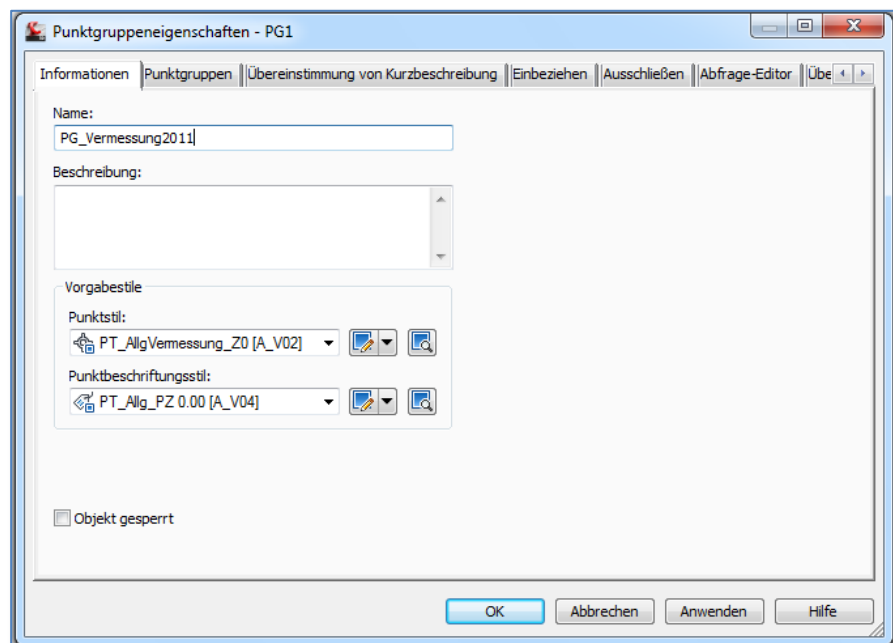
Mittels des Icons rechts oben kann die Liste der Voreinstellungen für die Punkte auf- bzw. zugeklappt werden.



Punktgruppen

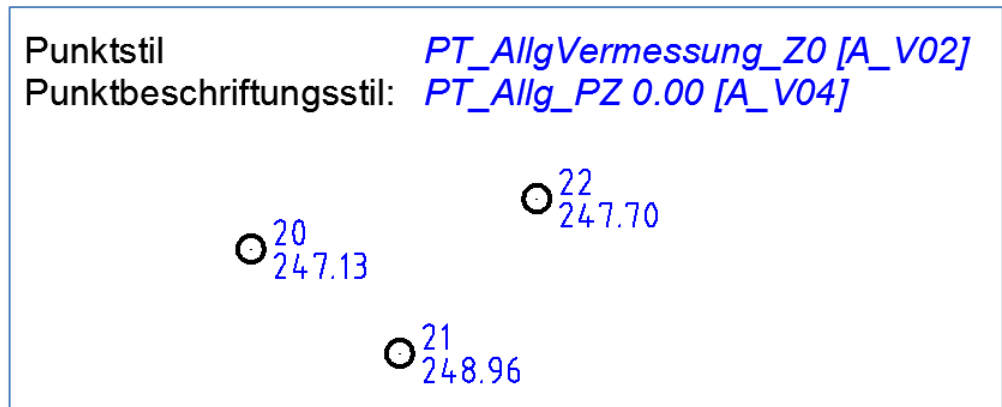
Die Definition, wie Punkte dargestellt werden (mit welchen Stilen), wird ausnahmsweise nicht direkt am Objekt (dem Civil-Punkt) bestimmt, sondern wird über die Punktgruppe bestimmt, in welcher der jeweilige Punkt enthalten ist.

Durch die Organisation der Punkte mittels Punktgruppen können Punkte kategorisiert werden bzw. gegliedert werden. So ist es möglich, in einer Zeichnung Punkte aus der Vermessung 2008 und aus der Vermessung 2010 zu erhalten, diese aber unterschiedlich darstellbar und wählbar zu machen.



Jeder Punktgruppe kann dann der Stil für das Symbol und der Stil für die Beschriftungsart zugewiesen werden, dazu im Civil Projektbrowser auf die entsprechende Punktgruppe → *<rechte Maustaste>* → *Eigenschaften*.

In diesem Dialog wird bestimmt, welche der in der Zeichnung vorhandenen Punkte zu dieser Punktgruppe gehören, darüber hinaus die Definition für den Symbolstil (*Punktstil*) und den Punktbeschriftungsstil.



Syntaxerklärung zur Stilnamensvergabe:

Punktstil:

PT

zugehörig zu Punktstilen

Z0

Punktobjekt wird auf Z=0 eingesetzt (nicht auf der Punkthöhe)

Punktbeschriftungsstil:

PT

zugehörig zu Punktstilen

PZ

(P) Punktnummer und (Z) Punkthöhe werden beschriftet

0.00

Höhenbeschriftungen mit zwei Dezimalstellen

Punkttabellen

Um Koordinatenlisten in der Zeichnung (empfohlener Weise im Layout) einzusetzen, gibt es in der Multifunktionsleiste → *Beschriften* → *Beschriftungen und Tabellen* → *Tabelle hinzufügen* → *Punkttable hinzufügen*.

In diesem Dialog werden der Tabellenstil, die Punktgruppe (oder zu selektierende Punkte) eingestellt, danach die Position der Tabelle (linker oberer Punkt) zeigen.

Syntaxerklärung zur Stilnamenvergabe:

<i>PT</i>	<i>zugehörig zu Punktstilen</i>
<i>P</i>	<i>Punktnummer</i>
<i>R</i>	<i>Rechtswert</i>
<i>H</i>	<i>Hochwert</i>
<i>Z</i>	<i>Punkthöhe</i>

Punkttable			
Punkt-Nr.	Rechtswert	Hochwert	Höhe
1	4689.733	7784.416	127.560
13	4656.123	7705.816	127.490
16	4653.633	7708.076	127.310
19	4686.233	7730.346	126.290
22	4694.373	7742.976	126.070
25	4609.683	7754.276	123.520
28	4620.733	7741.996	124.530
34	4631.603	7700.466	126.750

Seit Civil 3D 2011 gibt es das Objekt PUNKTWOLKE. In dieser Funktionalität steckt das Einlesen von großen Punktmengen aus Quelldaten, meist aus Laserscan-Aufnahmen.

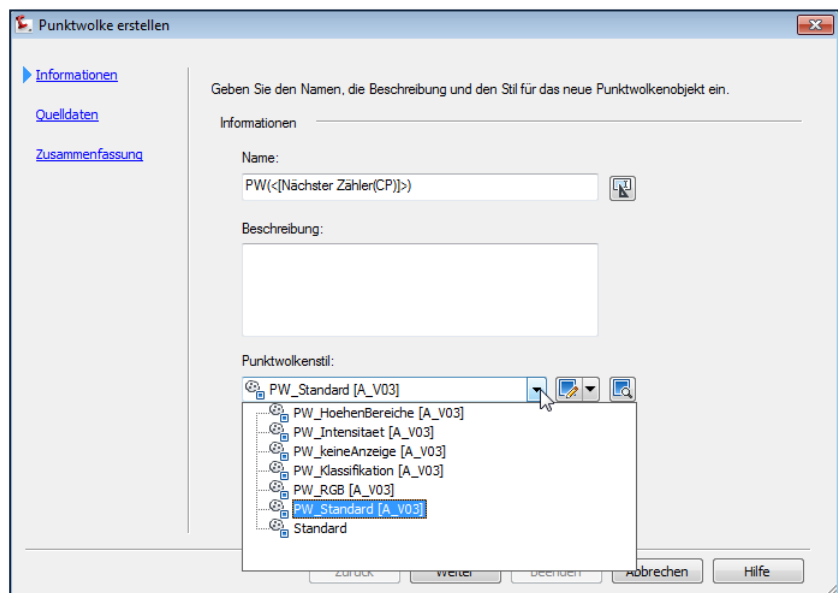
Die Punktwolke unterscheidet sich von den normalen Civil-Punktobjekten dadurch, dass:

- diese gefiltert dargestellt werden kann (d.h. die Dichte der Punkte kann bestimmt werden, damit bleibt die Graphik am Bildschirm beherrschbar)
- die Punkte nicht einzeln ansprechbar sind in Form von Punktfiltern o.ä.
- die Daten nicht in die Zeichnung geladen werden, sondern in eine Form von Cache-Datenbank referenziert sind.

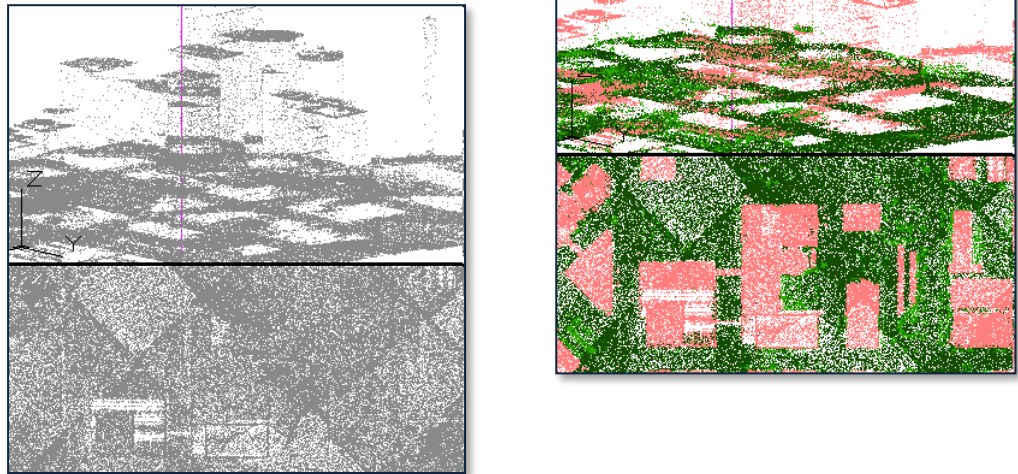
Unterschiedliche Methoden der Laserdatenerfassung und unterschiedliche Datenformat erlauben dann auch unterschiedliche Repräsentationen am Monitor, diese sind durch Stile gesteuert.

Ab Civil3D 2015 ist die Aufbereitung der Punkte mittels Autodesk ReCap zu empfehlen, damit können bereits im Vorfeld mehrere Laserscanaufnahmen zu einer Punktwolke zusammengerechnet werden, die Indizierung der Daten außerhalb von Civil generiert werden und der Zugriff/die Performance für die Darstellung wird dadurch deutlich verbessert.

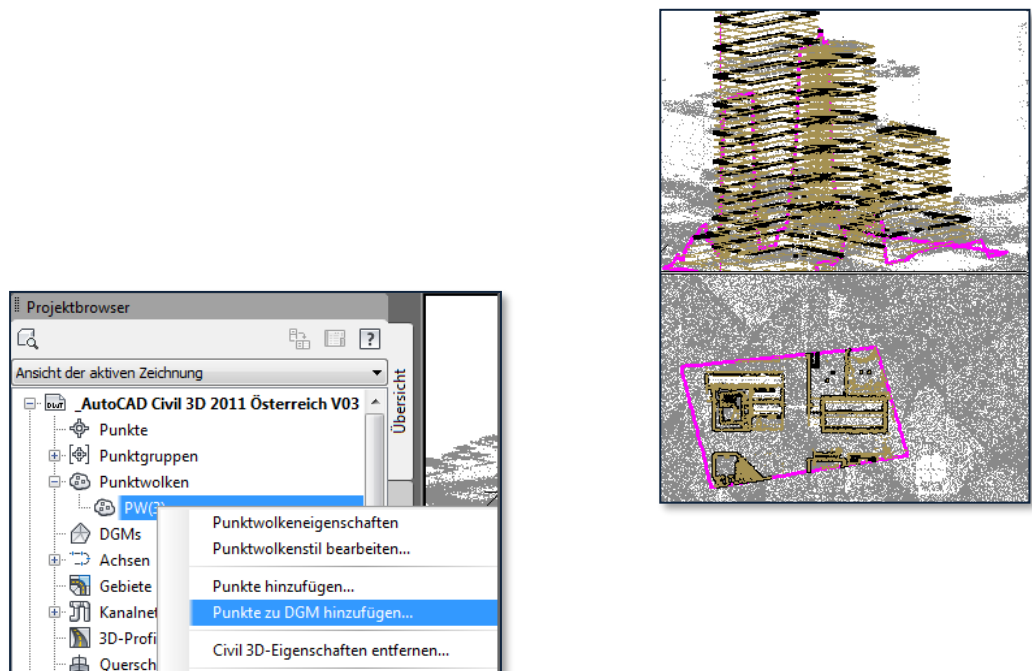
Das Hinzufügen einer Punktwolke erfolgt über Projektbrowser oder aus der Multifunktionsleiste → [Start](#) → [Geländedaten erstellen \(nach unten aufklappen\)](#) → [Punktwolke erstellen](#).



Entsprechend der Datenformate stehen für jeweilige Analysen unterschiedliche Stile zur Verfügung. Dabei ist zu bemerken, dass nicht alle Stile für alle Datenformate anwendbar sind. Hervorzuheben ist dabei der Stil *PW_Klassifikation [A_V03]*. Dieser ermöglicht gegenüber der gewöhnlichen Punktdarstellung die Punkte entsprechend einer standardisierten Klassifizierung (LIDAR) einzufärben, in diesem Fall werden je Klassifikation die Punkte in der Farbe des entsprechenden Klassifikationslayers dargestellt:



Ein weiteres Highlight der Punktwolken ist die Möglichkeit, direkt aus diesen ein DGM erstellen zu können:



Elementkanten

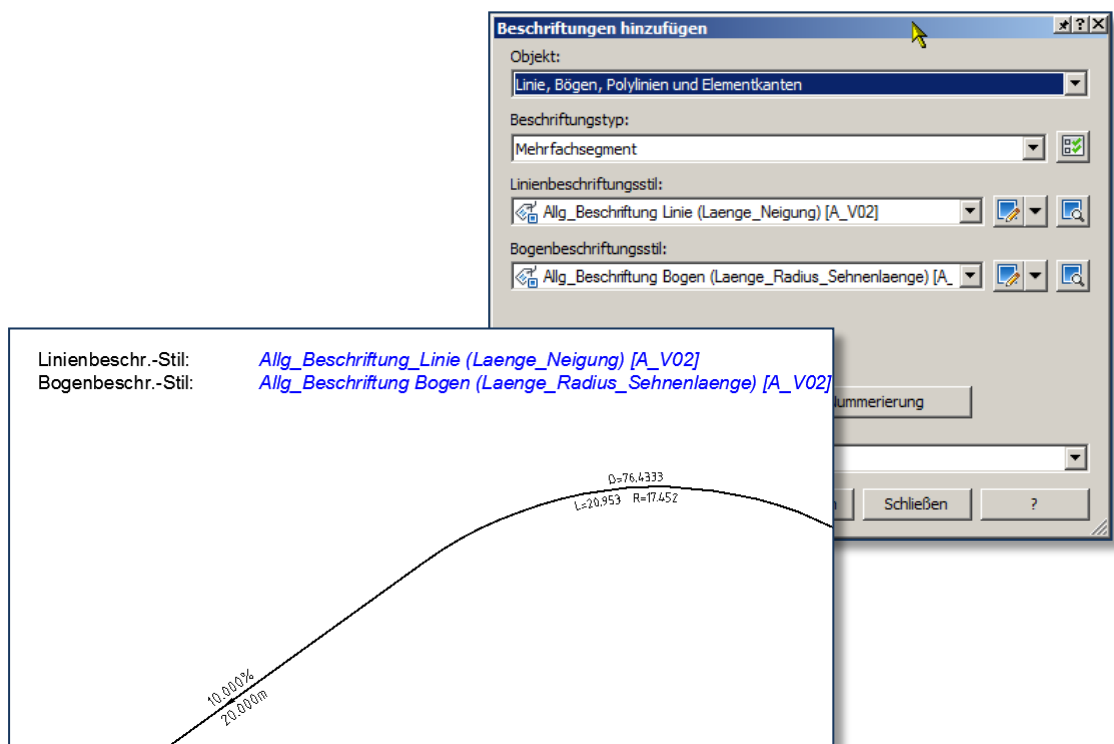
Elementkanten stellen in Civil die Basis für dreidimensionale Kanten (gerade oder gebogen) dar. Diese werden z.B. für Verschneidungen verwendet.

Elementkanten können konstruktiv erstellt werden oder aus AutoCAD-Geometrie (Linie, Bogen, Polylinie) abgeleitet werden und besitzen den Vorteil, dass die Anpassungen der Z-Werte (Höhen) mit dem Höheneditor bequem möglich sind.

Die Beschriftung von Elementkanten erfolgt im Nachhinein und ist nicht bereits nach der Elementkantenerstellung automatisch vorhanden.

Elementkantenbeschriftung

Die Beschriftung der Elementkanten wird gestartet aus der Multifunktionsleiste *Start* → *Beschriftungen und Tabellen* → *Beschriftungen hinzufügen* → *Elementkante* → *Elementkantenbeschriftungen hinzufügen*.



Darstellungen/Visualisierungen von Geländen/DGM's

bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten, es ist ausgeschlossen, jede erdenkliche Kombination bei der Vielfalt vorzudefinieren. Da die meisten (technischen) Darstellungen mittels Höhenlinien aufgebaut sind, sind auch dafür die meisten Stile vorhanden.

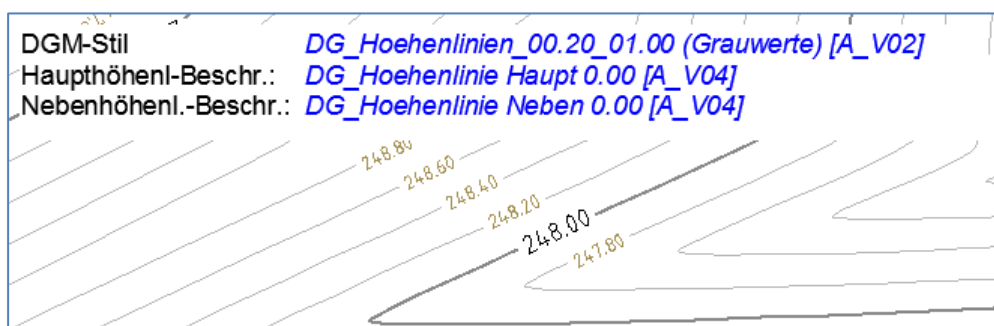
Vorsicht ist geboten bei eher langsamen Rechnern und DGM's mit großen Höhendifferenzen. Wird hier ein Stil eingestellt, dessen Dichte der Höhenlinien sehr eng definiert ist, dann kann das Regenerieren einer solchen Darstellung einige Zeit in Anspruch nehmen. Zu empfehlen ist daher, bei der Erstellung des Geländes einen Stil zu verwenden, der entweder keine Höhenlinien zeigt oder diese in großen Abständen abbildet.

Vordefinierte Stile gibt es für Höhenlinien und Analysen (Höhen, Neigungen, Wasserscheiden)

Höhenlinienbeschriftung

Zur Höhenlinienbeschriftung ist es erforderlich, dass das DGM mit einem Stil dargestellt wird, in welchem Höhenlinien angezeigt werden.

Die Höhenlinienerstellung erfolgt im Menü (Multifunktionsleiste) **Start** → **Beschriftungen und Tabellen** → **Beschriftungen hinzufügen** → **DGM** → **Höhenlinie....** (mehrere Varianten zur Auswahl)



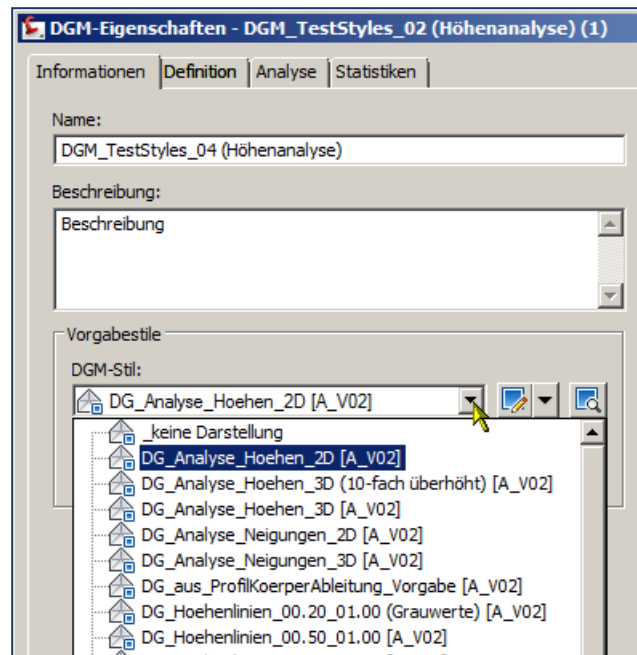
im Dialog der DGM-Eigenschaften einen Stil zuweisen, der dem Analysetyp entspricht

im Dialog der DGM-Eigenschaften (unter Karte "Analyse") den Analysetyp, die Anzahl der Bereiche sowie den Legendenstil angeben (ev. noch Farben und Grenzwerte festlegen)

erfolgt die Darstellung korrekt, dann wird die Tabelle eingefügt (bevorzugter Weise gleich im Layout)

DGM-Eigenschaften → DGM-Stil

Syntaxerklärung zur Stilnamenvergabe:



DG

zugehörig zu DGM-Stilen

Analyse

Stil repräsentiert ein Analyseergebnis

Hoehen

es handelt sich um eine Höhenanalyse

2D

es werden 2D-SOLIDS erzeugt (gefüllte Darstellung auf Z=0)

DGM-Eigenschaften → Analyse

Syntaxerklärung zur Stilnamenvergabe (der Legende):

DG

zugehörig zu DGM-Stilen

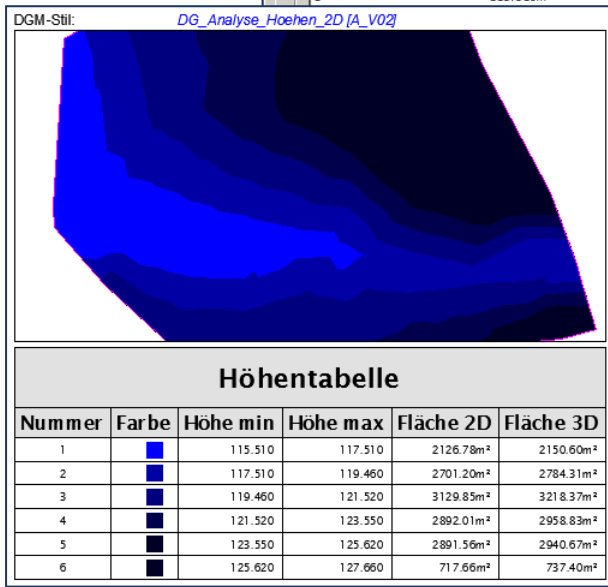
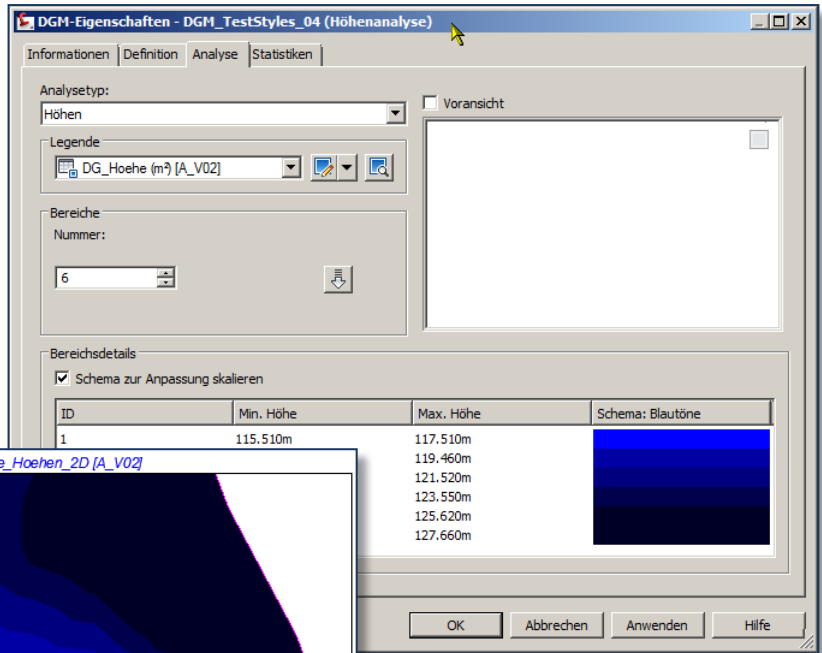
Höhe

Legende zeigt Analyseergebnisse für Höhen

m²

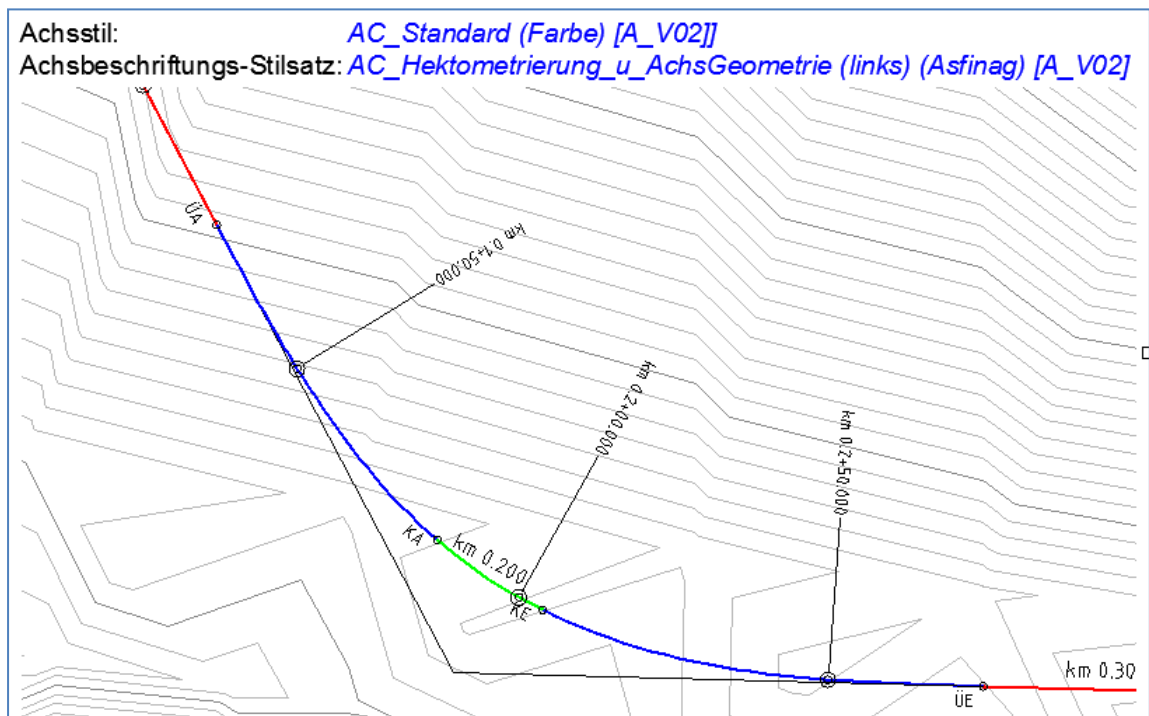
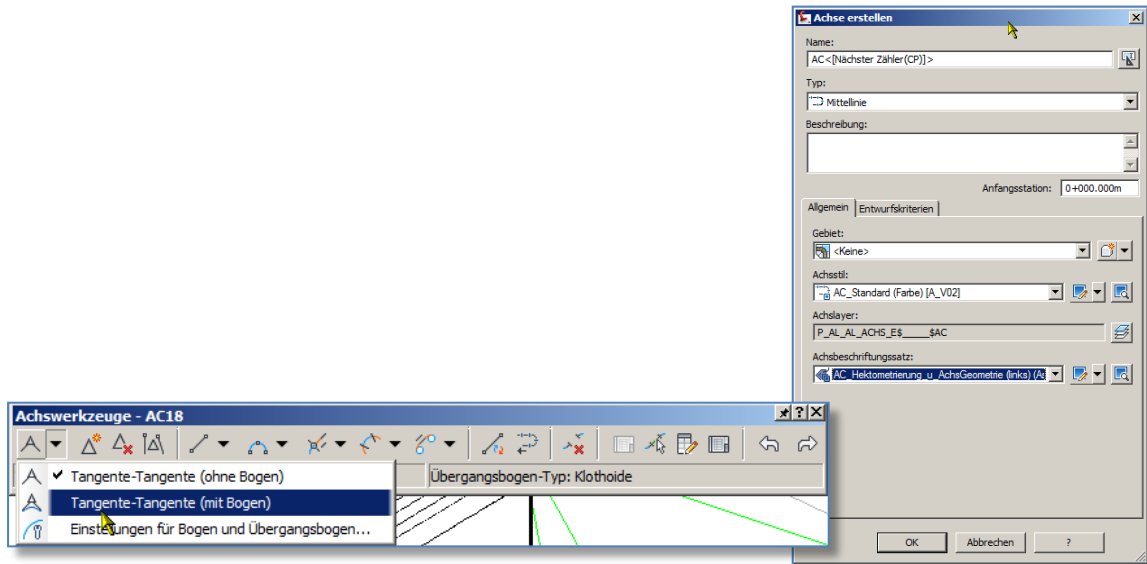
Ergebnisse werden in m² angegeben (alternativ: ha → Hektar)

Nach Festlegung dieser Werte wird das DGM entsprechend dargestellt, die Tabelle kann dann über [Start](#) → [Beschriftungen und Tabellen](#) → [Tabellen hinzufügen](#) → [DGM-Legendentabelle hinzufügen](#) erzeugt werden.



Achsen

Achsen können mittels Achswerkzeugen (Befehl: `_AeccCreateAlignmentLayout`) oder per Ableitung eines Geometrieelements (z.B. Polylinie) konstruiert werden.



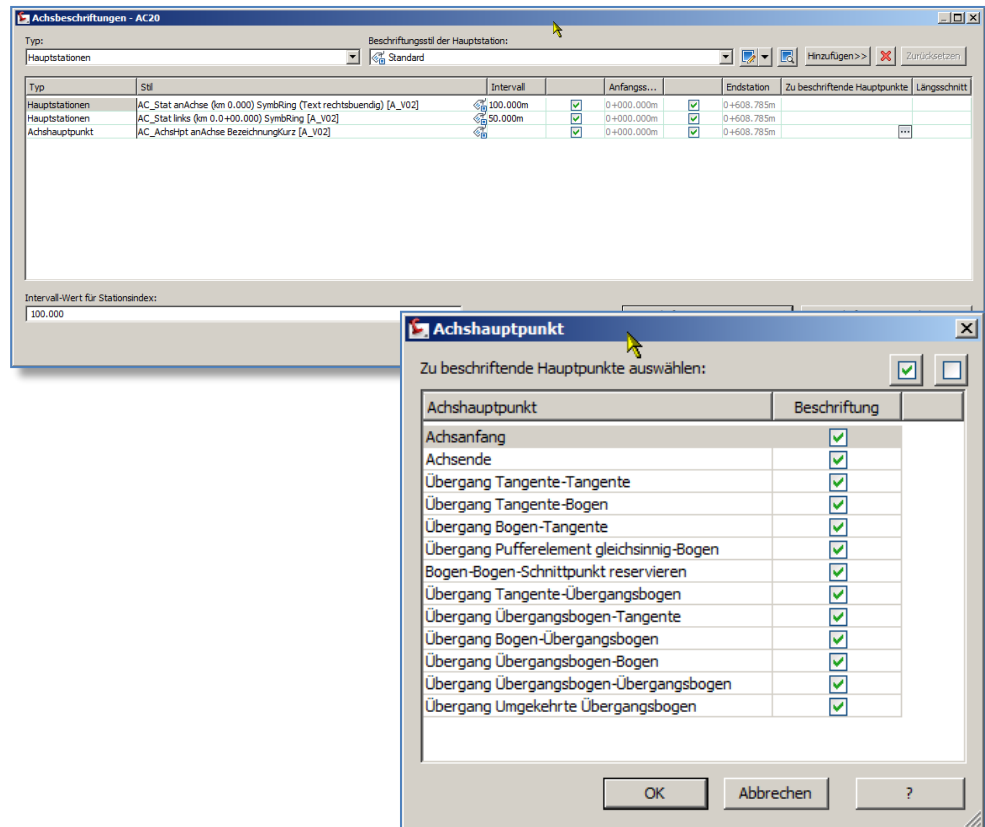
Hinweis zu Achserstellung aus Geometrieobjekten: nach Zeigen des Geometrieelements folgt (mit einem Pfeil in der Graphik als Voransicht) die Abfrage nach der Richtung des Achsverlaufs. Die Eingabe der angebotene Option "Umkehren" ist derzeit nicht mit "U" möglich, es funktioniert mit der englischen Eingabe "_R" (bitte auf das führende Underline bei der Eingabe achten) für "reverse".

Achsbeschriftung

Bereits im Dialog der Achserstellung ist ein Achsbeschriftungssatz angegeben worden. Im Civil sind "...sätze" immer eine Zusammenfassung mehrerer einzelner Beschriftungen bzw. Bänder, werden einmalig definiert und stehen dann als ganze Beschriftungsgruppe zur Verfügung.

Achsbeschriftungen reichen von fixer Stationierungsangabe lt. anzugebendem Intervall bis hin zu Punktbezeichnungen der Achspunkte.

Um eine bestehende Achsbeschriftung zu bearbeiten, klicken Sie die Achse an (damit erscheint diese "markiert") → rechte Maustaste → [Achsbeschriftungen bearbeiten](#).

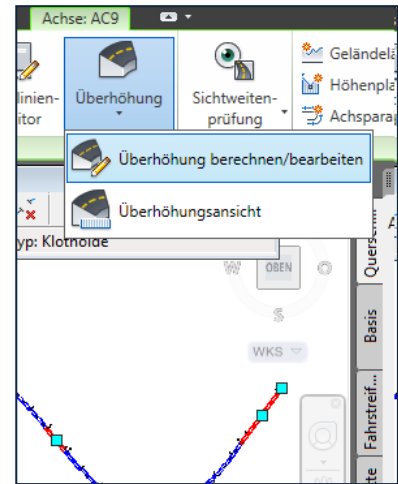


Mit "[Beschriftungssatz importieren](#)" kann jederzeit auf einen anderen bestehenden Beschriftungssatz umgestellt werden. Alternativ kann im gleichen Dialog oben "[Typ](#)" und "[Beschriftungsstil](#)" gewählt und mittels "[Hinzufügen](#)" zu der Liste der vorhandenen Beschriftungen angefügt werden.

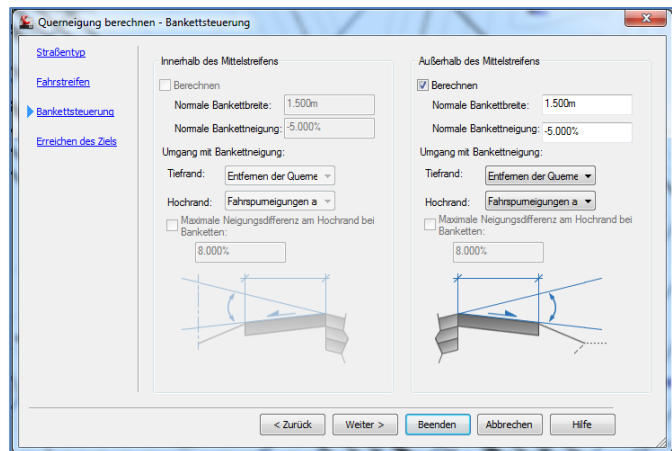
Wichtig bei Achshauptpunkt- oder Längsschnitthauptpunktbeschriftung ist die Angabe der zu beschriftenden Punktarten. Der Dialog wird über Anklicken des Buttons "..." in der Spalte "[Zu beschriftende Hauptpunkte](#)" bzw. "[Längsschnitt](#)" gestartet.

Achse – Querneigung/Überhöhung

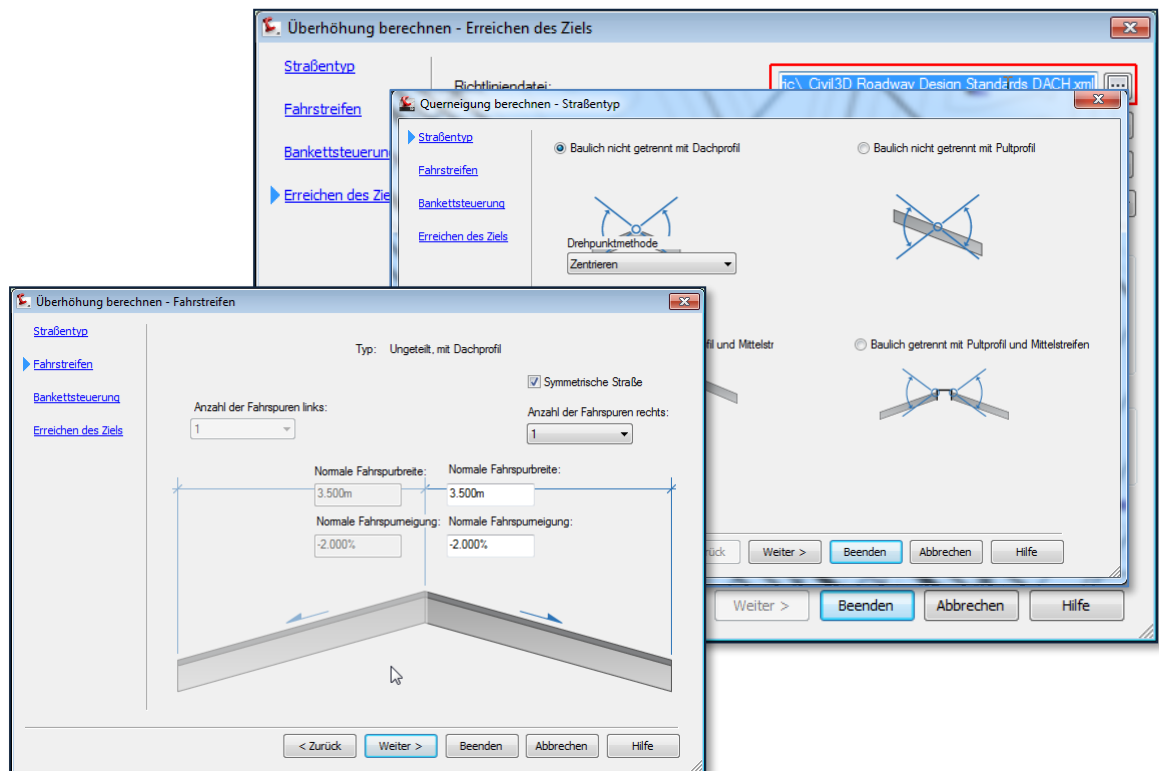
Zuweisung der Überhöhungen: Nach Erstellung der Achse(n) die Achse markieren, damit werden in der Multifunktionsleiste die Achsbearbeitungs- und -beschriftungsfunktionen angezeigt → *Ändern* → *Überhöhung (öffnen)* → *Überhöhung berechnen/bearbeiten*.



Im folgenden Dialog wählen Sie Überhöhungen jetzt berechnen, damit wird ein Wizard gestartet, der Sie durch die Definition der Bestandteile leitet.



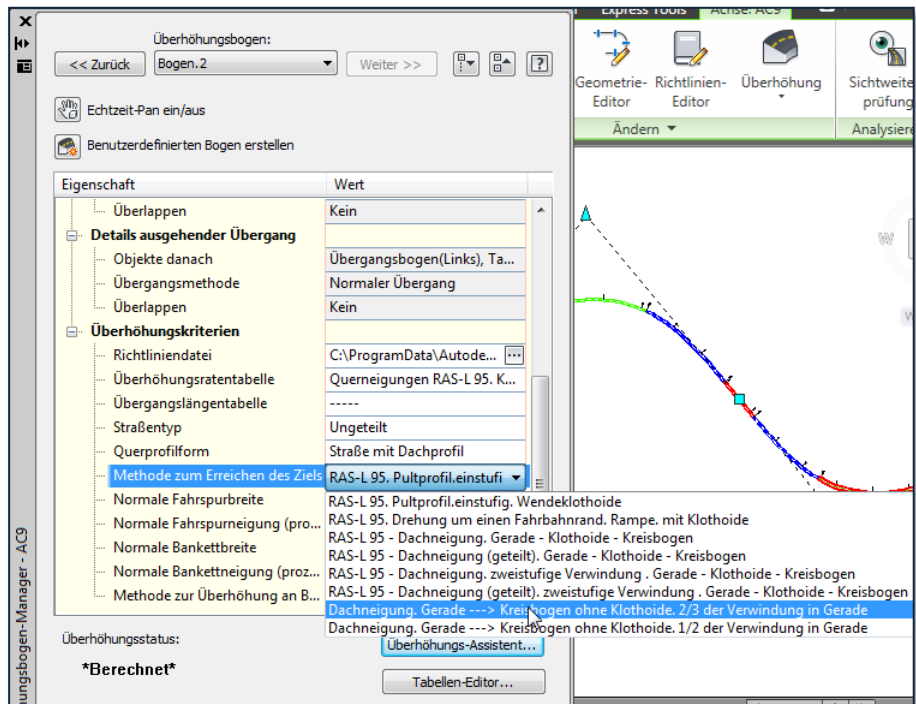
Beginnend mit Civil 3D 2012 gibt es die Einstellungsmöglichkeit (innerhalb der Überhöhungsberechnung) den Drehpunkt des Regelquerschnitts anzugeben (Zentrieren, Innen- oder Außenseite des Bogens bzw.



linke oder rechte Seite), ebenfalls (damit verbunden) die Abhängigkeit der Bankettneigung von der Fahrbahneigung.

Für die Definition der Richtlinien gemäß RAS muß die folgende Datei geladen werden:
[_Civil3D Roadway Design Standards DACH.xml](#).

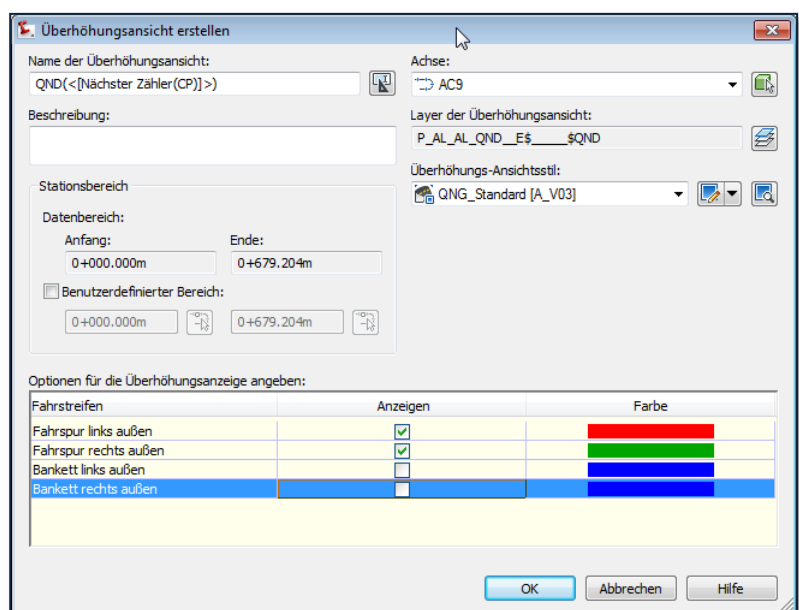
Sind Modifikationen der Überhöhung im Nachhinein notwendig, ist die Vorgehensweise ähnlich: Achse markieren, im Kontext-bezogener Multifunktionsleiste → **Ändern** → **Überhöhung** → **Überhöhung berechnen/bearbeiten**. Dann wird jedoch ein Dialog angezeigt, in welchem die Überhöhungsdetails Segment für Segment bearbeitet werden können; zu beachten dabei: das jeweils aktuelle Segment wird zur Erleichterung der Übersicht in der Graphik rot hervorgehoben.



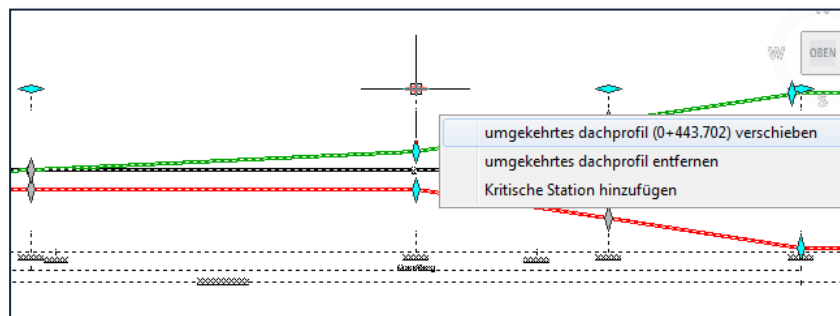
Querneigungsansicht

Ähnlich der Bandgestaltung im detaillierten Höhenplan kann eine eigene Überhöhungsansicht erstellt werden. Diese bietet nicht nur mehr an Details in der Anzeige, sondern zusätzlich auch die Bearbeitungsmöglichkeit, um nachträglich direkt in der Geometrie Überhöhungen modifizieren zu können.

Achse markieren (Multifunktionsleiste) → **Ändern** → **Querneigung** → **Querneigungsansicht**

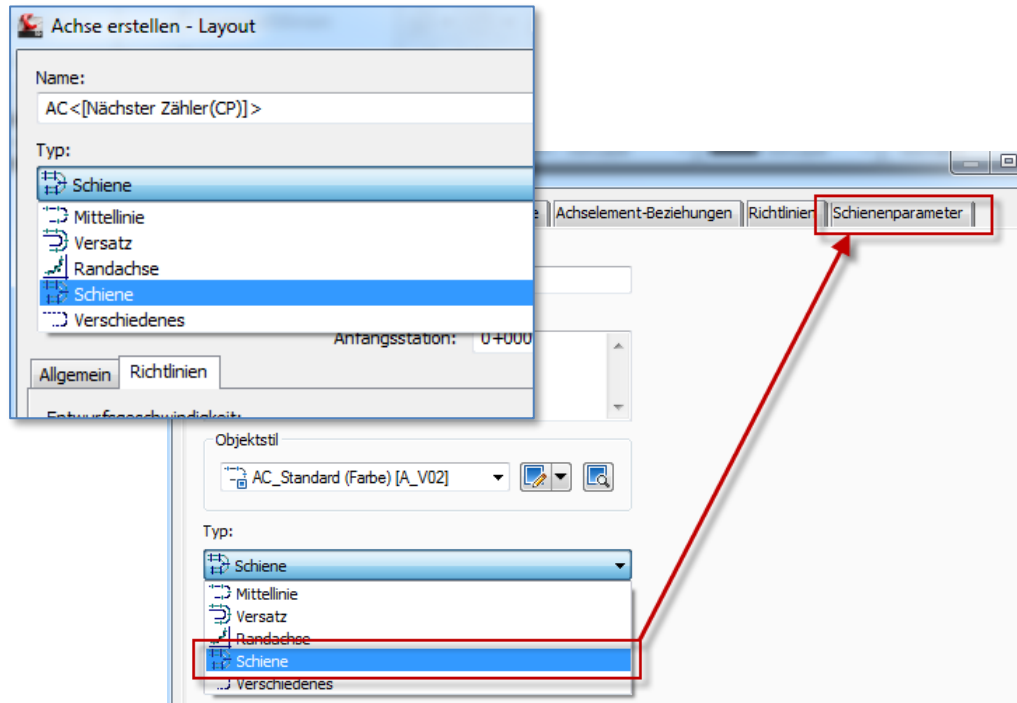


In diesem Diagramm können dann Übergangsdaten etc. mit Griffpunkten bearbeitet werden. WICHTIG: sind die cyan Griffpunkte aktiv, dann gibt es z.T. schon Optionsmenüs zu der Station alleine durch stehenlassen des Mauscurors über dem Griffpunkt!



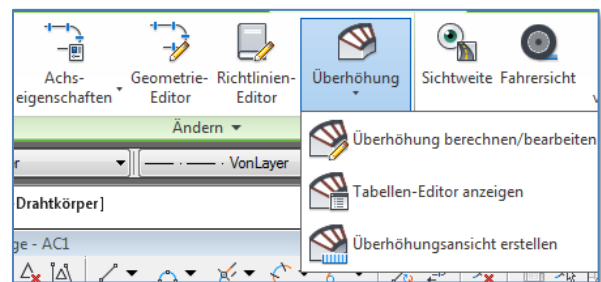
Schienen / Überhöhungen

In Civil 3D 2013 ist die Schiene als Neuerung eingeführt worden. Um die Technik dafür verwenden zu können, ist es vorerst notwendig, den Achstyp als "Schiene" festzulegen, entweder schon beim Entwurf oder im Nachhinein über die Achseigenschaften.



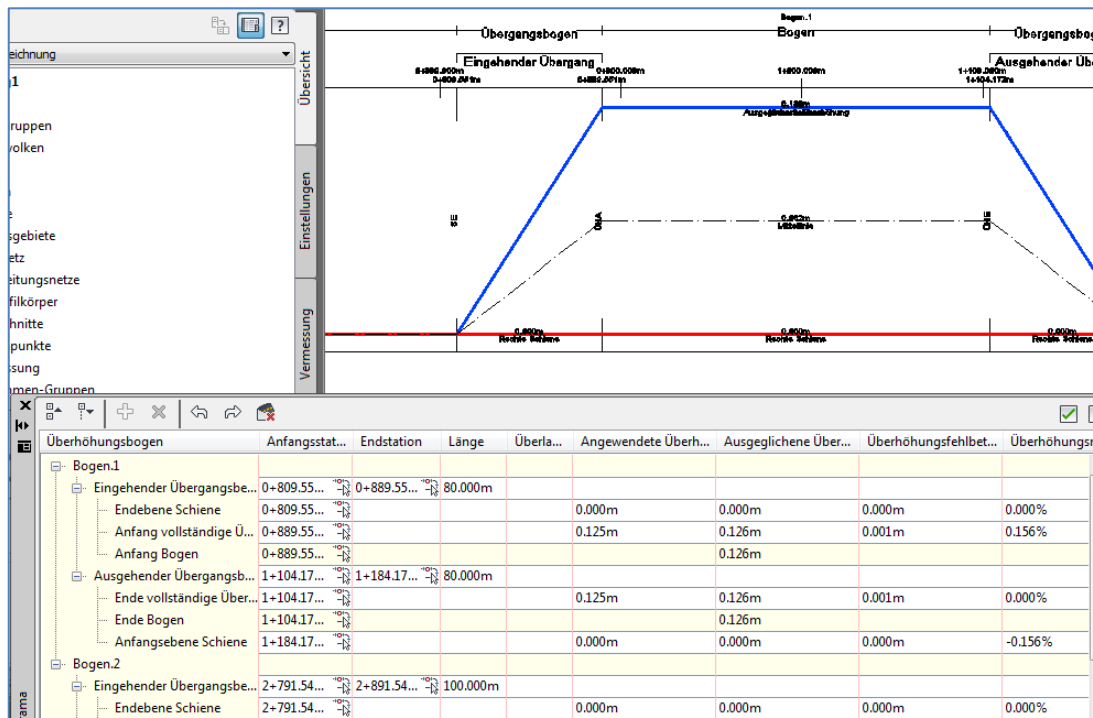
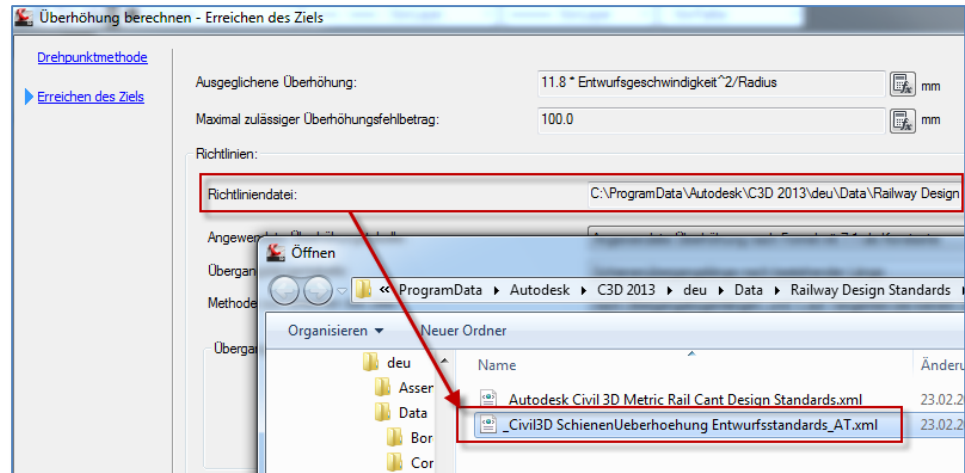
Für den Dialog der Achseigenschaften ist zu beachten, dass die Schienenparameter (Laufkreisabstand) nur einstellbar sind, wenn der Achstyp als "Schiene" definiert ist.

Die Überhöhung wird ebenso über die Achse festgelegt. Dazu Achse markieren (Multifunktionsleiste) → **Ändern** → **Überhöhung** → **Überhöhung berechnen/bearbeiten**



Die Vorgehensweise ist sehr ähnlich zur Querneigungsberechnung in den bisherigen Trassierungen. Die Richtliniendatei des Österreichischen Country-Kits, die dabei gewählt werden kann (sollte), umfasst "Empfehlungen" für Schmal- und Normalspur, für Bahnsteigbereich und Freiland sowie unterschiedliche Vorgaben für einzelne Geschwindigkeiten.

Ist diese grundlegende Berechnung erstellt, kann nachfolgend mit der Überhöhungsansicht oder per Tabelleneditor konkretisiert werden.



Aktuell sind nur einspurige Gleisanlagen definierbar. Die Regelquerschnitte werden im Laufe des Jahres wohl über Subscription downloadbar werden oder können über den im Lieferumfang integrierten Sub-Assembly-Composer definiert werden.

Basis für Höhenpläne ist zumindest eine Achse, ohne diese lassen sich keine Längsschnitte generieren (auch nicht von Datei), ohne Längsschnitte wiederum kann (auf sinnvolle Weise) kein Höhenplan erstellt werden.

Längsschnitte

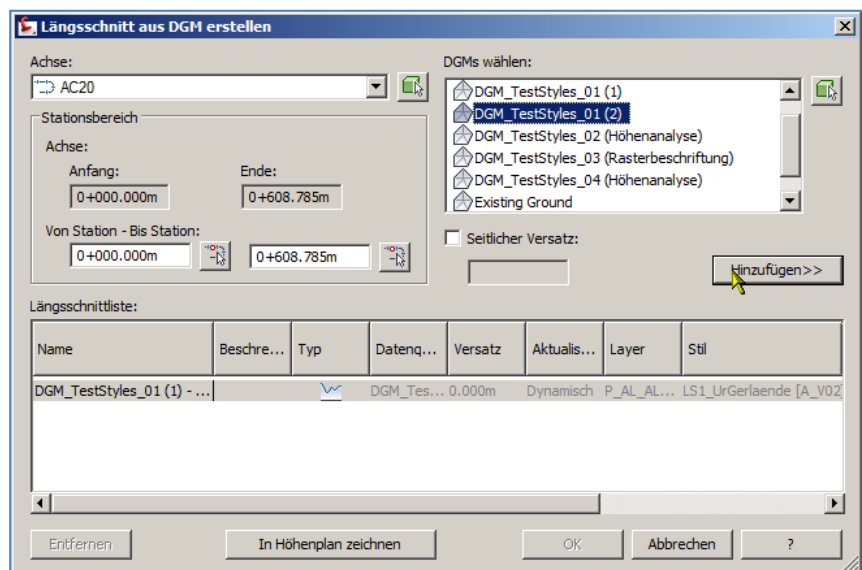
Längsschnitte sind Definitionen von Höhen entlang einer Achse. Mit Civil können Längsschnitte aus der Ableitung einer Geländehöhe definiert sein, konstruktiv mittels Erzeugung einer Gradienten im Höhenplan oder durch Einlesen einer ASCII-Datei (bestehend aus Stationierung und Höhe)

Die Längsschnitterstellung erfolgt im Menü (Multifunktionsleiste) **Start** → **Entwurf erstellen** → **Längsschnitt** → **Geländelängsschnitt erstellen**

Im folgenden Dialog werden Achse und Gelände angegeben (auch mehrere DGM's möglich, wenn beispielsweise mehrere Schichten existieren).

Längsschnitte stellen lediglich den dreidimensionalen Verlauf entlang der Lage der Achse dar. Der Begriff in Civil sollte nicht mit dem in Österreich verwechselt werden.

Der Längenschnitt (wie in Österreich bezeichnet) wird in Civil 3D Höhenplan genannt.

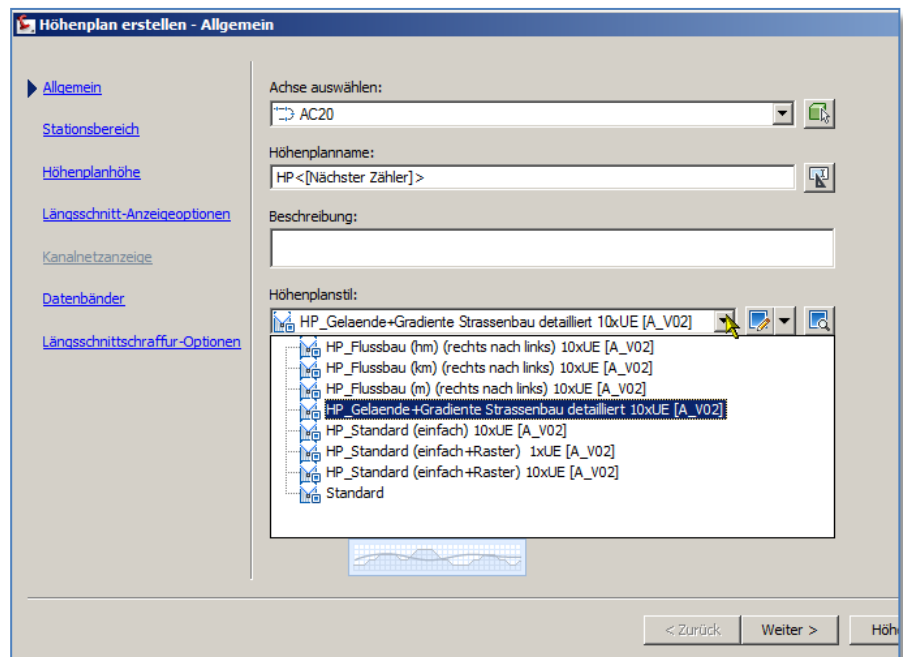


Einfacher Höhenplan

Im ersten Schritt wird ein einfacher Höhenplan erzeugt. Die Achse und der Längsschnitt (DGM-Höhe entlang Achse) werden selektiert, bei den Stilangaben wird die einfache Variante gewählt, damit der Höhenplan soweit in der Zeichnung dargestellt wird (die straßenbaugerechte Darstellung lt. CARLO folgt nach Festlegung von Gradienten und Querprofillinien).

Die Höhenplanerstellung erfolgt im Menü (Multifunktionsleiste) *Start* → *Höhenplan und Querprofilplan* → *Höhenplan* → *Höhenplan erstellen*

Es folgt ein Wizard, der auf einzelnen Seiten die Optionen der Reihe nach abfragt und am Ende die Position des Höhenplan-Einfügekpunkts zeigen lässt.



In diesem Dialog wählen Sie bitte den Höhenplanstil:

HP_Standard (einfach+Raster) 10xUE [A_V02]

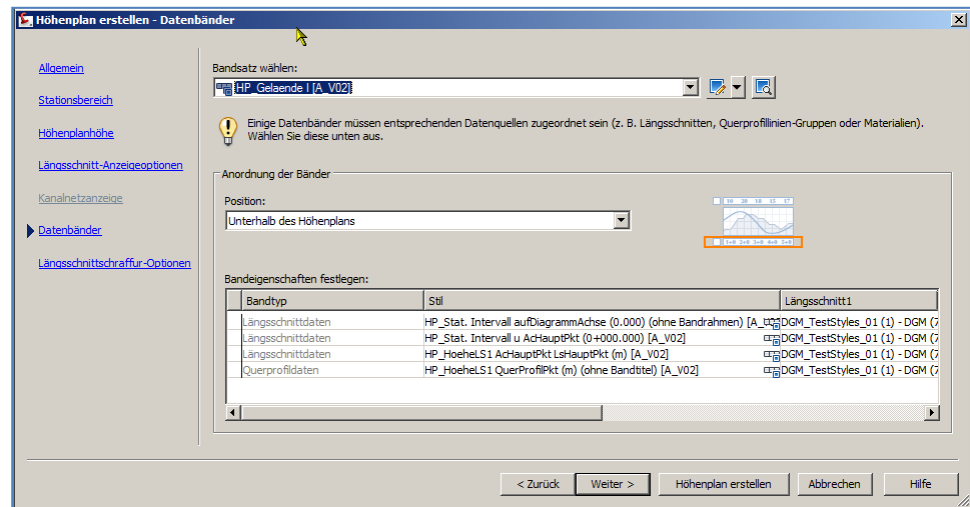
Syntaxerklärung zur Stilnamenvergabe (Höhenplanstil):

<i>HP</i>	<i>zugehörig zu Höhenplan-Stilen</i>
<i>....</i>	<i>sprechende Bezeichnung/Aufgabenbereich</i>
<i>10xUE</i>	<i>10-fach überhöht</i>

Schalten Sie mehrmals mit "*Weiter*" auf die jeweils nächste Wizard-Seite bis zur Seite "*Datenbänder*".

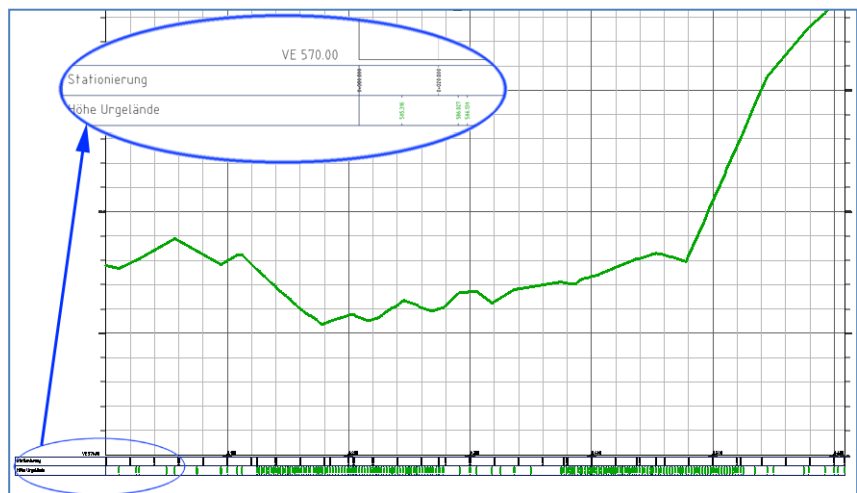
Wie bereits bei den Beschriftungsstilsätzen der Achse werden die Datenbänder im Höhenplan durch Bandsätze definiert. Geben Sie bitte unter "*Bandsatz wählen*" den Typ "*HP_Gelaende I [A_V02]*" an.

Mit dieser Auswahl werden in der Liste der Beschriftungsbänder die vordefinierten einzelnen Bandarten hinzugefügt, welche nach aktueller Einstellung "*Unterhalb des Höhenplans*" angeordnet werden.



Da keine Schraffuren für Schichten auf der nächsten Seite des Wizards definiert werden, kann die Erstellung des Höhenplans mit dem Button "*Höhenplan erstellen*" fortgesetzt werden.

Bandstilsätze (Bezeichnungen) teilen sich in 2 Bereiche:



HP_Gelaende... (nachfolgend Detaillierungsgrad) für Darstellung eines Längsschnitts im Höhenplan

HP_Gelaende_u_Gradiente... (nachfolgend Detaillierungsgrad) für die Darstellung von Urgelände und Gradiente im Höhenplan

Die Farbe der Längsschnittdarstellung und zugehörig die Farbe der Werte im Band können mittels Layerfarben justiert werden:

P_AL_AL_UGEL_D\$_____LS1BestandLinie (Längsschnitt-Linie Urgelände)

P_AL_AL_HP___D\$_____HPBandBeschriftung_LS1Bestand (Bandbeschr. LS Urgelände/Bestand)

WICHTIG: nach Änderung der Layerfarben kann es notwendig sein, einmalig die Zeichnung zu regenerieren, die Darstellung der Farben im Band werden z.T. erst danach upgedatet.

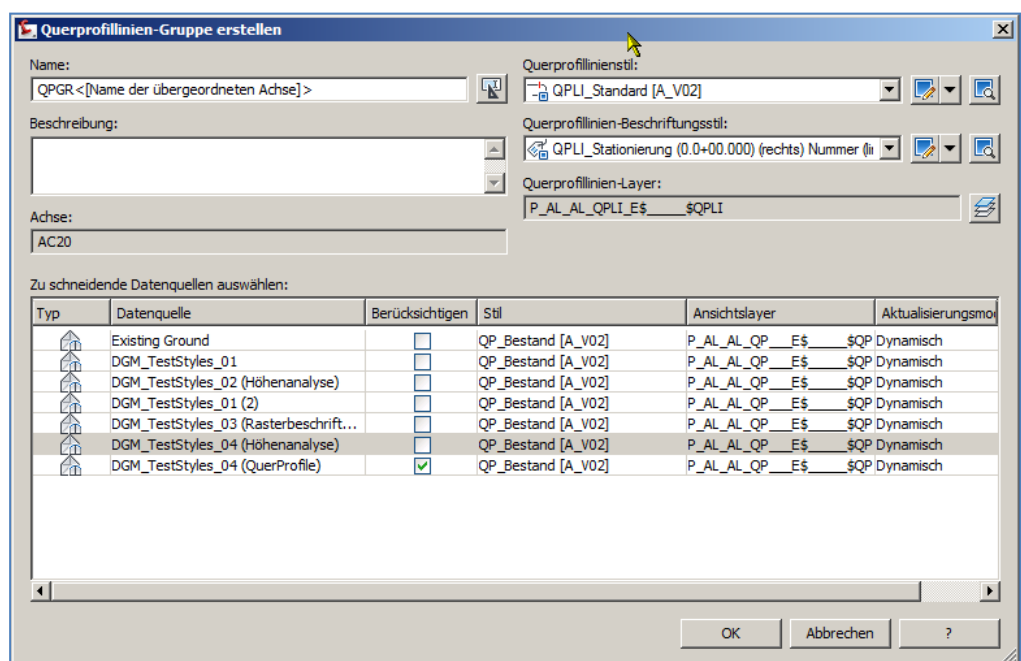
Querprofillinien

Querprofillinien können automatisiert erstellt werden, durch Angabe von Intervallen, können diese händisch an beliebigen Punkten hinzugefügt werden und, wichtig für geknickte Querprofillinien, auch aus normalen Polylinien generiert werden.

Querprofillinien werden zu Gruppen zusammengefasst, auch hier ist ausnahmsweise die Gruppe für die Einstellung des Stils für Darstellung und Beschriftung verantwortlich.

Die Querprofilinienerstellung erfolgt im Menü (Multifunktionsleiste) *Civil* → *Höhenplan und Querprofilplan* → *Querprofillinien*

Es folgt erst ein Dialog für Namensvergabe, Stildefinition und Datenquellenauswahl der Querprofillinien-Gruppe (in dieser werden die Querprofillinien untergeordnet):



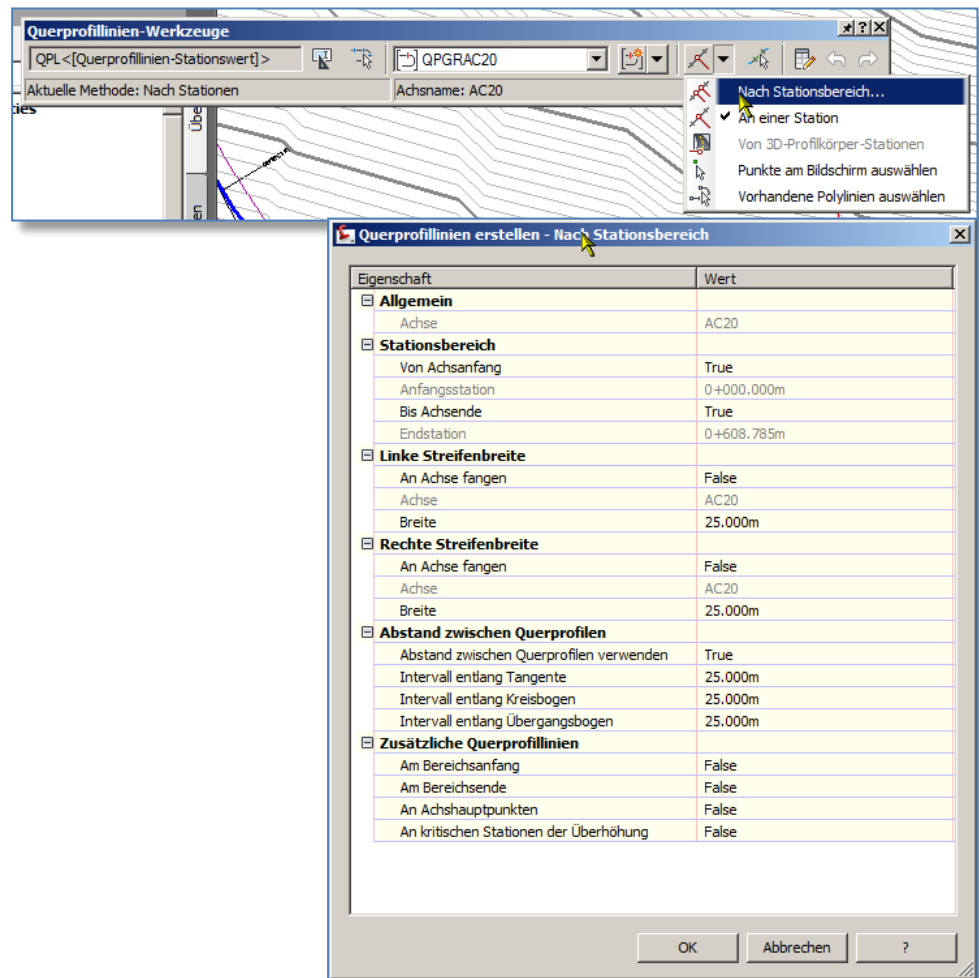
Wenn in Ihrem Projekt mehrere Datenquellen enthalten sind, dann achten Sie bitte darauf, nur diese zu aktivieren, für welche diese Querprofillinien Daten ermitteln sollen.

Nach "OK" des obigen Dialogs wechselt Civil 3D in den Modus der manuellen Querprofilinienerstellung.

WICHTIG: brechen Sie diesen Vorgang NICHT mit <ENTER> oder <ESC> ab, da sonst der Vorgang zu wiederholen ist.

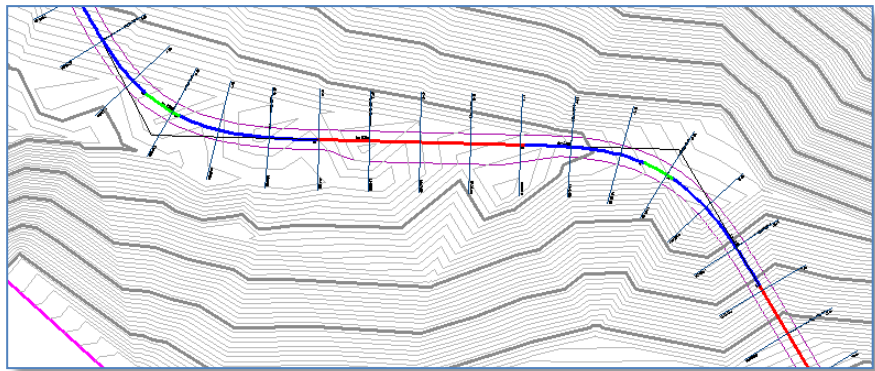
Um Querprofilinien nach Intervallen einzeichnen zu lassen, wählen Sie in den Querprofilinien-Werkzeugen (unter "*Methoden zur Erstellung von Querprofilinien*") die Funktion "nach Stationsbereich".

In dem Folgedialog werden die Intervalle eingestellt und, bei Bedarf, Querprofilinien an markanten



Achspunkten.

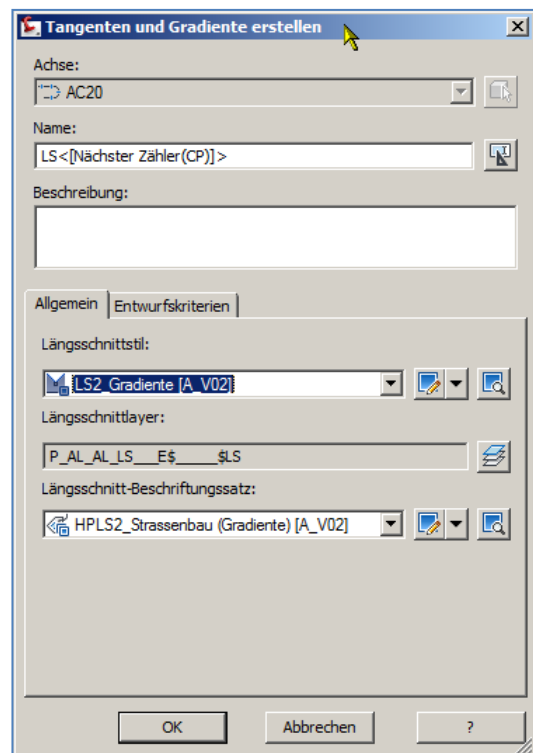
Die Querprofilinien sind damit erstellt (inkl. der Beschriftung), der Befehl kann mit **<ENTER>** beendet werden.



Gradiente

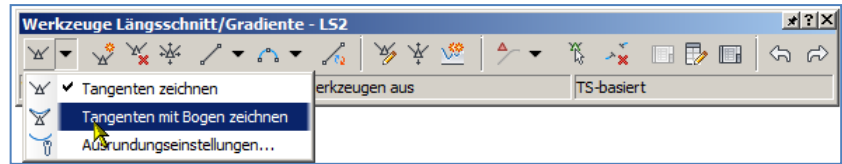
Für die Erstellung der Gradiente ist es erforderlich, einen Höhenplan sichtbar zu haben, um darin konstruieren zu können. Starten Sie die Gradientenerstellung im Menü (Multifunktionsleiste) *Civil* → *Entwurf erstellen* → *Längsschnitt* → *Werkzeuge zum Erstellen von Längsschnitten*

Nach der Abfrage nach dem Höhenplan folgt ein Dialog für die Gradientenerstellung ("*Tangenten und Gradiente erstellen*")



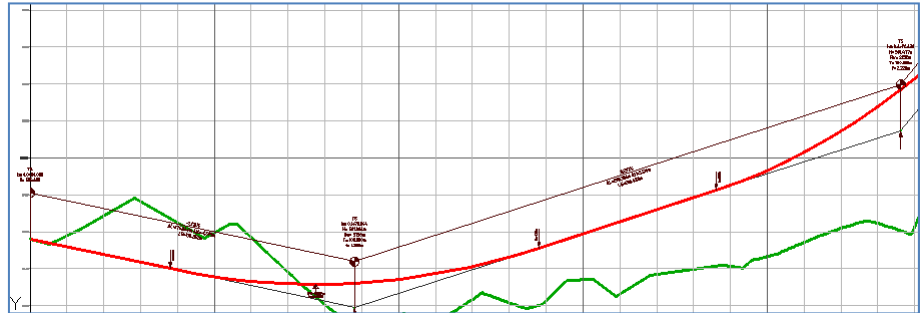
Stile (und Teile des Layernamens) für Gradienten/Planung sind i.d.R. mit der Abkürzung "*LS2*" versehen, die des Geländes (Urgeländes/Bestands) mit "*LS1*".

Nach Bestätigung der Einstellung wird der Werkzeugbereich "*Längsschnitt/Gradiente*" angezeigt und stellt Funktionen für die Erstellung und Bearbeitung der Gradientenobjekte zur Verfügung.



Starten Sie die Zeichnungsfunktion mittels "*Tangenten mit Bögen zeichnen*" und zeigen Sie die einzelnen Punkte (vergleichbar mit der Zeichnungsfunktion einer Polylinie) im Höhenplan.

Empfehlung: Beachten Sie dabei bitte, dass Anfangsstation und Endstation der Gradiente mit Anfang und Ende des Geländelängsschnitts übereinstimmt.



Mit obigen Voreinstellungen der Stile und Beschriftungen für Gradienten werden die Beschriftungen It. CARLO mit eingetragen.

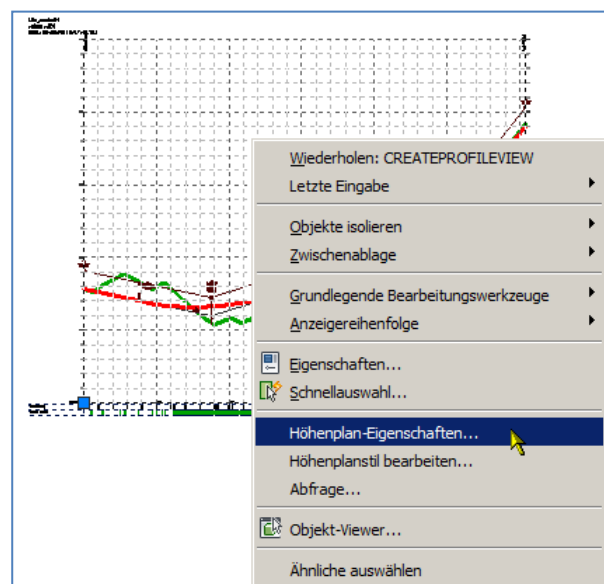
Höhenplan (lt. CARLO Straßenbau)

Sind Längsschnitte, Gradiente und Querprofile richtig definiert, kann ein detaillierter Höhenplan erzeugt werden (auch die Modifikation des obigen einfachen Höhenplans wäre möglich durch Änderung der Eigenschaften dessen):

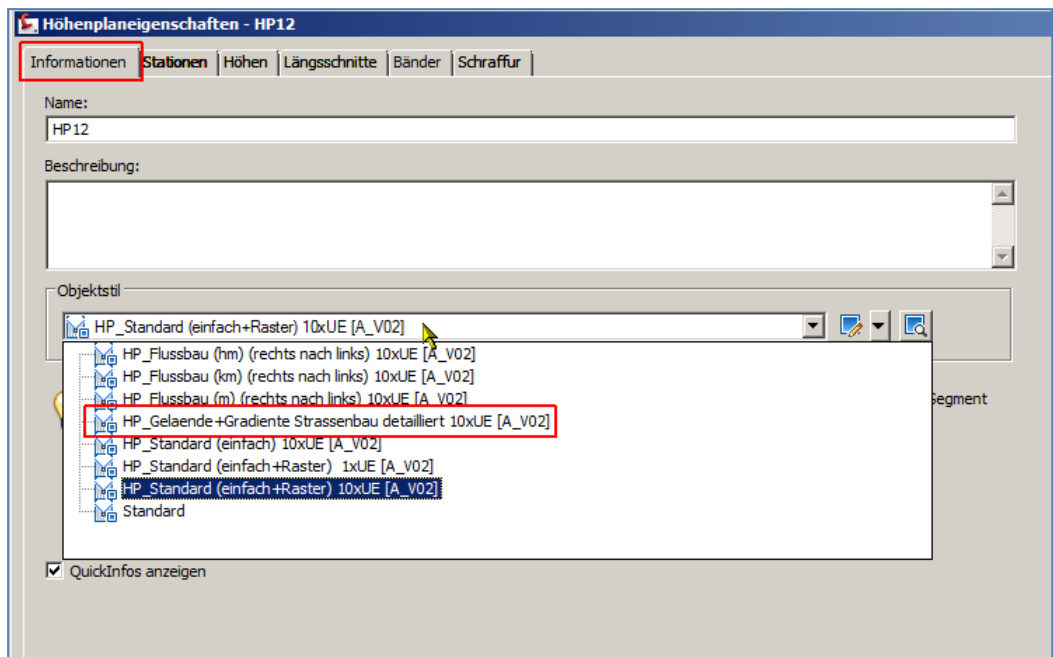
Wir entscheiden uns hier für den Weg, den bestehenden (einfachen) Höhenplan, in dem die Gradiente bereits eingetragen ist, zu modifizieren. Um Civil-Objekte zu modifizieren, wird empfohlen, das Element zu selektieren (Griffpunkte sollten dann sichtbar sein), dann *rechte Maustaste* → im Kontextmenü stehen dann Funktionen zur Modifikation bereit.

Im Falle des Höhenplans ist darauf zu achten, dass wirklich der Höhenplan markiert wurde und nicht etwas der einer der Längsschnitte.

Bitte wählen Sie die Funktion "*Höhenplan-Eigenschaften*".



Wechseln Sie im Höhenplan-Eigenschaften-Dialog auf die Karte "*Informationen*", der Objektstil (der Höhenplanstil) wird auf "*HP_Gelaende+Gradiente Strassenbau detailliert 10xUE [A_V02]*" eingestellt. Damit werden Rastereinstellungen, Beschriftungstexte (Diagramm-Achsen-Beschriftung) geregelt.

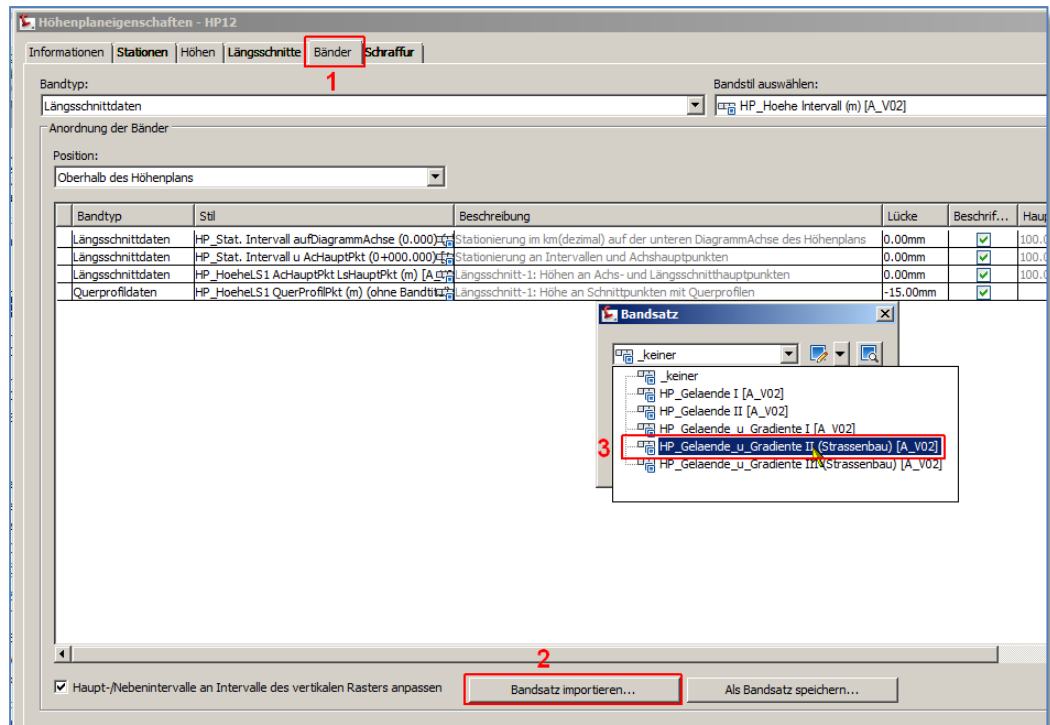


Höhenplan – Bänder (lt. CARLO Straßenbau)

Die Banddarstellungen sind wohl eine der komplexesten Stildefinitionen in Civil 3D. Um für verschiedene Höhenplanarten (und damit unterschiedlichen Layouts/Anzahl/Reihung der Bandtypen) sind dafür *Bandsätze* vordefiniert. Bandsätze beschreiben eine Liste von Bändern und Bandstilen, die unterhalb oder oberhalb des Höhenplans anzuzeigen sind.

Besteht bereits ein Höhenplan, dessen Bandanordnung man verändern möchte, dann kann mittels Bandsatz-Einlesen eine vorgefertigte Konfiguration eingestellt werden. Anders herum: hat man eine eigene Liste von Bändern festgelegt, kann diese Anordnung mittels "Speichern der" für spätere Projekte festgehalten werden.

In unserem Beispiel des bestehenden Höhenplans und dem geöffneten Dialog "*Höhenplaneigenschaften*" wechseln wir dazu zu der Karte "Bänder". Um einen detaillierteren Bandstilsatz zu importieren benutzen Sie bitte den Button "Bandsatz importieren" und wählen in der Liste "*HP_Gelaende_u_Gradiente II (Strassenbau) [A_V02]*" aus.



Die Anzahl der Bänder wird dabei verständlicherweise länger. Wichtig sind in erster Linie die Spalten "**Längsschnitt 1**", "**Längsschnitt 2**" und, wenn Querprofile vorhanden, die Spalte "**Datenquelle**". In diesen Spalten wird für Höhenpläne mit mehreren Längsschnitten angegeben, welche Daten entsprechend für Anzeigen wie z.B. Höhen heranzuziehen sind.

Die erste Grundregel (bei 2 Längsschnitten) ist, in der ersten Spalte den Längsschnitt des Geländes und in der zweiten Spalte den der Gradiente zu wählen.

Für die Datenquelle kann davon ausgegangen werden, dass in jeder Zeile des Bandtyps "**Querprofildaten**" die Querprofilplangruppe einzutragen ist.

AUSNAHMEN zur Grundregel: aus technischen Gründen muss für 2 Zeilen die Gradiente (im Screenshot "**LS2**" genannt) in der Spalte "**Längsschnitt 1**" eingetragen werden:

Zu beachten: nach umfangreichen Änderungen im Editor für Höhenplaneigenschaften kann ein

Bandtyp	Stil	Beschreibung	Lücke	Besc...	Hauptin...	Nebeni...	Achs...	Be...	B...	Achse	Längsschnitt1	Längsschnitt2	Datenquelle
Längsschnittdaten	HP_Stat. Intervall aufDiagrammAchse (0.000)	Stationierung i...	0.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>	100.000m	20.000m	...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	
Querprofildaten	HP_QPNummer QuerProfilPkt [A_V02]	QP-Nummer; P...	0.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	QPGRAC20
Längsschnittdaten	HP_PktBez LsHauptPnt AchsHauptPkt (ohne Bandstz)	Achs- und Grad...	-15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>	100.000m	20.000m	...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	LS2	LS2	
Querprofildaten	HP_Stat. QuerProfilPkt (0+000.000) [A_V02]	QP-Stationierung	0.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	QPGRAC20
Längsschnittdaten	HP_Stat. LsHauptPkt AchsHauptPkt (0+000.000)	Stationierung a...	-15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>	100.000m	20.000m	...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	LS2	LS2	
Querprofildaten	HP_HoehelS1 AchsHauptPkt LsHauptPkt (m) [A_V02]	Längsschnitt-1...	0.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>	100.000m	20.000m	...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	
Querprofildaten	HP_HoehelS1 QuerProfilPkt (m) (ohne Bandstz)	Längsschnitt-1...	-15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	QPGRAC20
Längsschnittdaten	HP_HoehelS2 AchsHauptPkt LsHauptPkt (m) [A_V02]	Längsschnitt-2...	0.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>	100.000m	20.000m	...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	
Querprofildaten	HP_HoehelS2 QuerProfilPkt (m) (ohne Bandstz)	Längsschnitt-2...	-15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	QPGRAC20
Querprofildaten	HP_Kruemmungsband Mittellinie [A_V02]	Dieser Stil stellt...	15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	LS2	QPGRAC20
Horizontale Geometrie	HP_Kruemmungsverhaeltnisse (ohne Bandstz)	Das Krümmung...	-15.00mm	<input checked="" type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	AC20	Urgelände	Urgelände	

Regenerieren notwendig sein.

Zur Anpassung der Farben für Längsschnitte sowie zugehörige Band-Beschriftungen siehe "[einfacher Höhenplan](#)" in diesem Kapitel.

	VE 570.00				
Punktbezeichnung			OP 1		OP 2
Stationierung			1+405.000		1+610.000
Höhe Urgelände		585.316	584.873 586.139		587.442 587.824
Höhe LS2			585.888		584.551 584.110
Krümmungsverhältnisse					Gerade LG=124.47m

Profilkörper

Zur Erstellung von Profilkörpern sind notwendig:

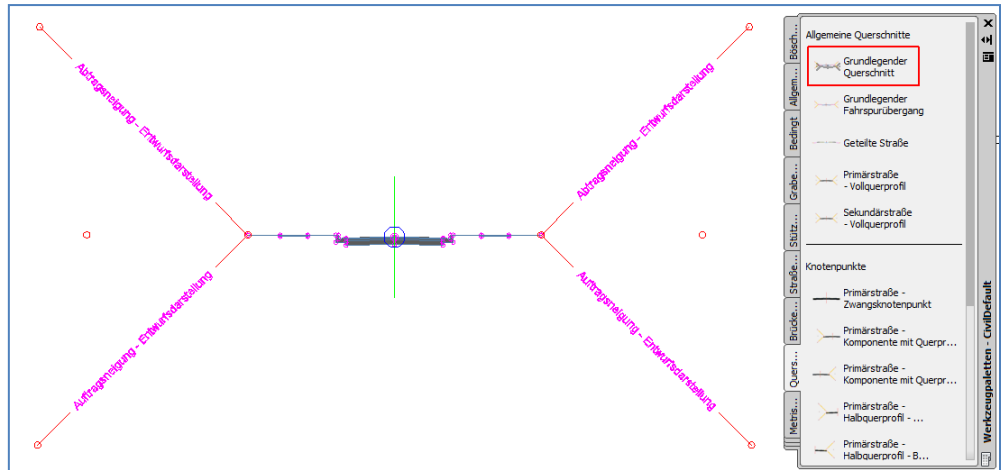
- eine Achse
- eine Gradiente (und damit ein Höhenplan)
- ein (oder mehrere) Regelquerschnitte

Querschnitte (Regel-)

Vordefinierte Querschnitte sowie Querschnittsbestandteile stehen über die Paletten zur Verfügung. Stellt man einen eigenen Querschnitt aus Einzelteilen zusammen, dann ist in einem leeren Zeichnungsbereich zuvor die Querschnittsbasis zu erstellen. Die Querschnittsbasis definiert den Punkt des Querschnitts, der der Gradiente/Achse folgt. Links und rechts der Querschnittsbasis können dann die Elemente (an vordefinierten Positionen) "angehängt" werden.

Erstellung eines neuen Regelquerschnitts beginnt immer mit der Querschnittsbasis, zu starten im Menü (Multifunktionsleiste) **Civil** → **Entwurf erstellen** → **Querschnitt** → **Querschnitt erstellen**, alternativ dazu können fertige Regelquerschnitte aus den Paletten geladen/plaziert werden.

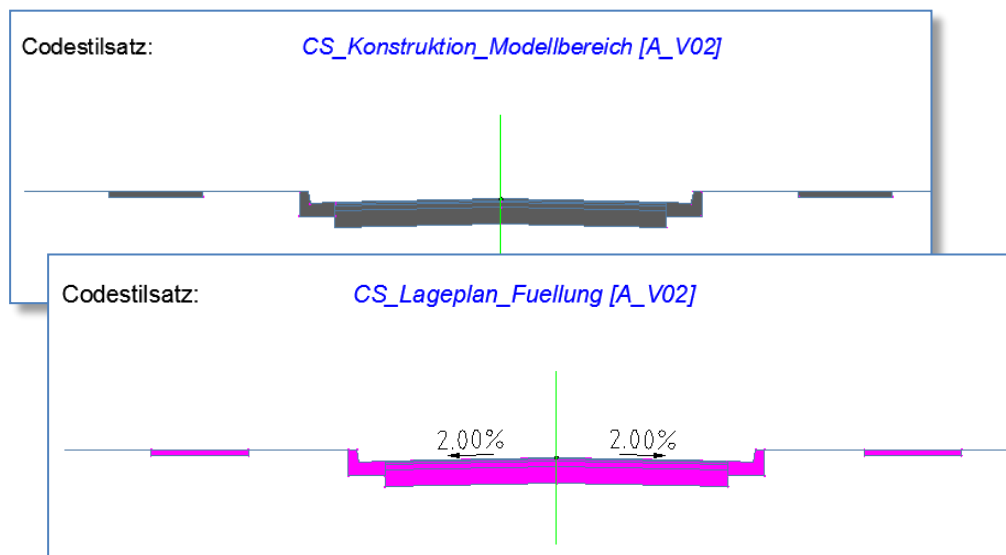
Dazu werden zuerst die Civil-Paletten aktiviert (Befehl: "[_toolpalettes](#)"), in diesen wechseln Sie bitte auf die Karte "[Querschnitte-metrisch](#)". Klicken Sie auf "Grundlegender Querschnitt" und ziehen Sie diesen in den Zeichnungsbereich, dort an einer freien Stelle plazieren.



Breiten der einzelnen Querschnittsbestandteile, Neigungen für die Anschlüsse etc. sind durch Aktivieren des Bestandteils und Modifizieren des entsprechenden Wertes im AutoCAD-Eigenschaftsfenster durchzuführen.

Die Steuerung der Anzeige/Darstellung des Querschnittsbestandteils (und weiterführender Eigenschaften für die Darstellungsdetails) wird über Codes definiert. Klicken Sie dazu auf das Querschnittsbasisobjekt → *rechte Maustaste* → *Querschnittseigenschaften*.

In dem Dialog, auf der Karte "Codes" kann ein Codestilsatz gewählt werden, die zugehörigen Einstellungen/Stile werden den (bekannten) Punkten/Verknüpfungen/Profilarten zugewiesen.



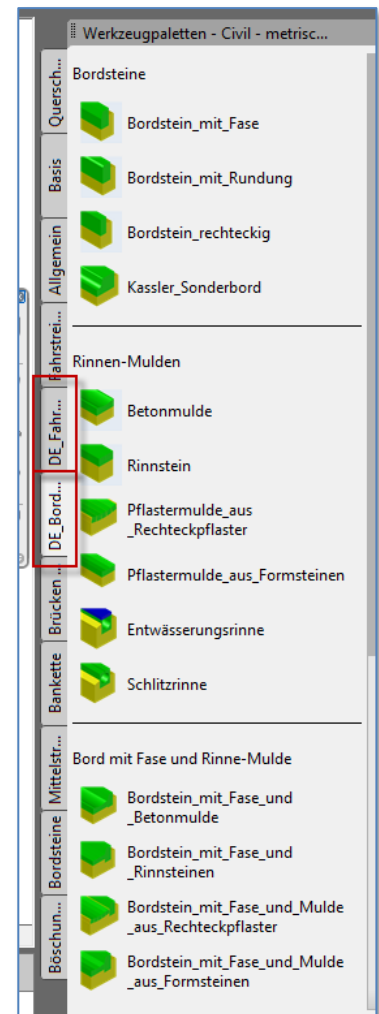
Zusatzregelquerschnitte für DACH

Ab Civil3D 2014 sind zusätzliche Regelquerschnitte (Metrisch/Deutsch) vorhanden, zum einen DLL-basierte (programmierte) Regelquerschnitte, zum anderen SAC-Defintionsdateien (SAC = SubAssemblyComposer). SubAssemblyComposer war bis Civil3D 2012 über den Subscription-Download erhältlich, seit 2013 ist er bereits als Option im Installationspaket enthalten.

Die Werkzeugpalette hat ab Civil3D 2014 neue Bereiche, in welchen diese Fahrbahn- und Fahrbahnrand-Element (SAC-basierend) enthalten sind.

Die zusätzlichen Regelquerschnitte in DLL-Form sind gezippt zu finden unter:

C:\ProgramData\Autodesk\C3D 2018\deu\ QSB_DACH_DLL

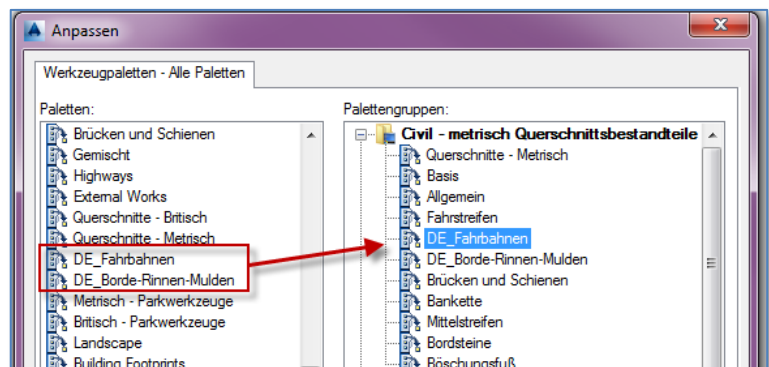


Einrichtung der Paletten

Die Paletten können unter bestimmten Umständen (Installationsreihenfolge, nachträgliches Hinzufügen von Country-Kit Modulen, ...) vielleicht nicht sofort aktiviert sein.

Um diese dann hinzuzufügen, klicken Sie bitte *im Titel der Werkzeugpalette* → *rechte Maustaste* → *Paletten anpassen*.

Im folgenden Dialog können Sie die Paletten von der linken Seite (Liste aller verfügbaren Paletten) auf die rechte Seite ziehen (Liste der Paletten-Gruppen und jeweils sichtbare Paletten im Paletten-Fenster).



Profilkörper

Die Erstellung des Profilkörpers ist der Abschluss zur Fertigstellung der 3D-Konstruktion. Starten Sie dazu im Menü (Multifunktionsleiste) **Civil** → **Entwurf erstellen** → **3D-Profilkörper** → **3D-Profilkörper erstellen**

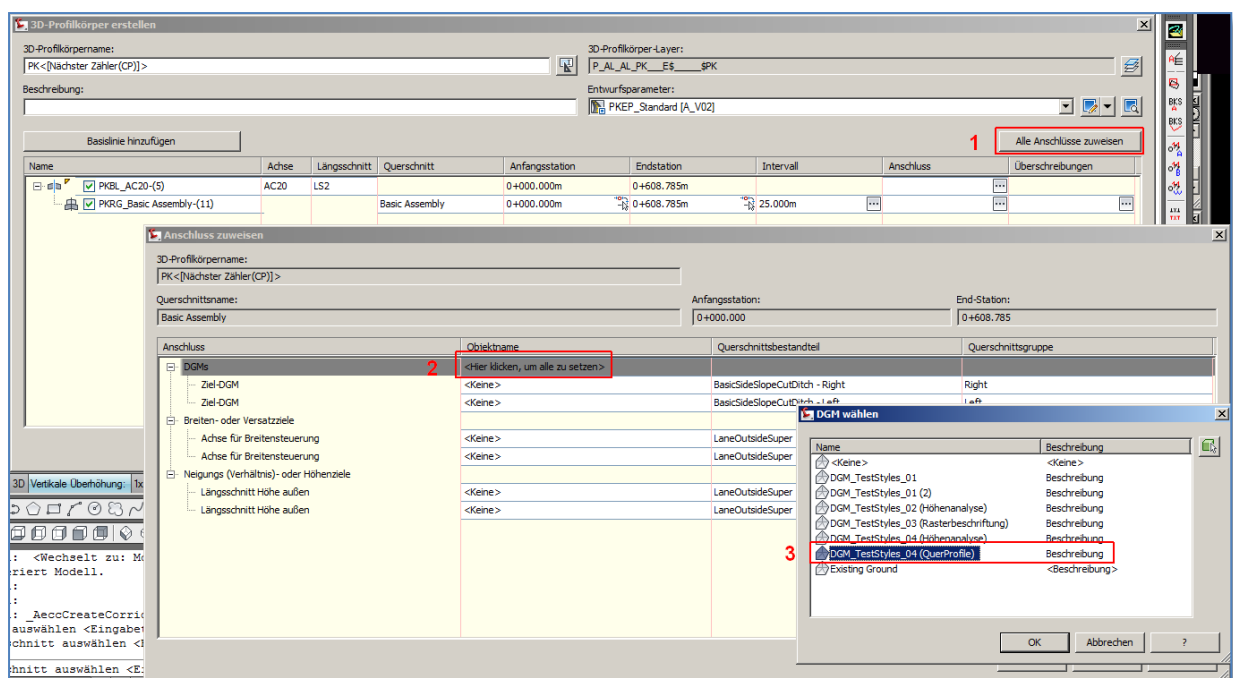
Es werden der Reihe nach die notwendigen Informationen abgefragt:

Achse

Längsschnitt (im Höhenplan die Gradiente zeigen)

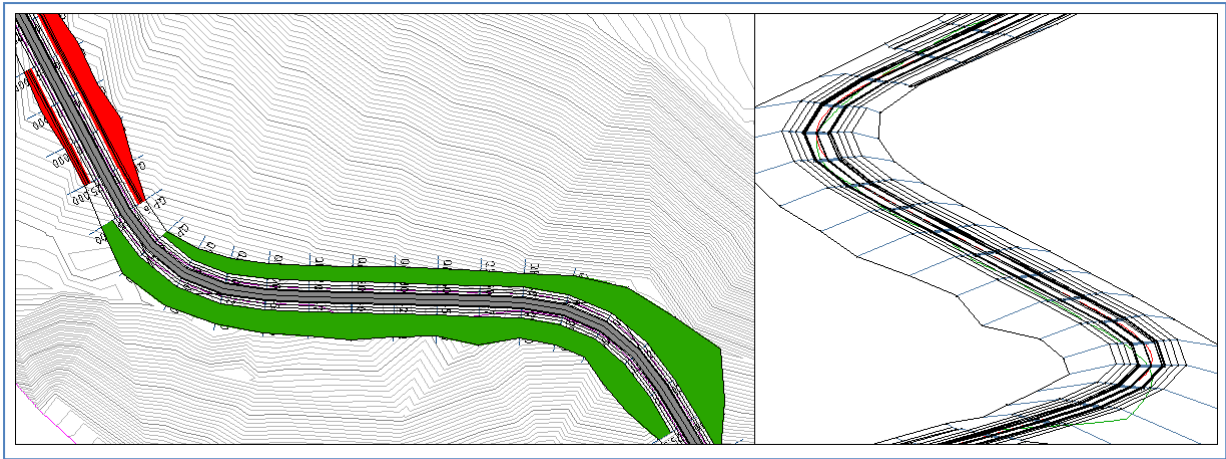
Querschnitt (Querschnittsbasisobjekt zeigen)

Der letzte Schritt vor der Berechnung des Profilkörpers ist die Definition, mit welchem DGM die Anschlüsse links und rechts zu rechnen sind. Folgen Sie dazu den markierten Klicks im Screenshot.



Die Anzeigenart des Profilkörpers wird ebenfalls mittels der Codes definiert, selektieren Sie dazu den **Profilkörper** → **rechte Maustaste** → **3D-Profilkörper-Eigenschaften**.

Wechseln Sie im folgenden Dialog auf die Karte "Codes", wählen Sie und Codestilsatz "**CS_Lageplan_Fuellung [A_V02]**", damit werden Aufschüttung und Abtrag im Lageplan unterschiedlich eingefärbt dargestellt.



ACHTUNG: diese Kapitel gilt bis incl. Civil 3D 2015, ab Version 2016 ist im Querprofilplanstil die Einstellung "von links nach rechts" und "von rechts nach links" schaltbar, damit kann der Querprofilplan in Richtung Stationierung und auch gegen die Stationierungsrichtung dargestellt werden. Alle Workarounds mit ausgeblendeten Vorzeichen bei Stationierungen und der gegenläufigen Achsrichtung sind damit nicht mehr erforderlich.

Gültig bis Civil 3D 2015:

Der Vollständigkeit halber, wenn mit alten Zeichnung (alten Stilen) weitergearbeitet wird, bleibt dieses Kapitel hier bestehen.

Im Bereich Flussbau gibt es im Civil 3D leider keine Möglichkeit, die Querprofilpläne flussabwärts "zu sehen" und gleichzeitig flussaufwärts zu stationieren. Um diesem Abhilfe zu leisten, kann ein Workaround mit negativen Stationierungen gewählt werden. Im Wesentlichen sind es 2 "Vereinbarungen mit Civil 3D":

Die Achse wird flussabwärts gezeichnet (damit werden davon abgeleitete Querprofilpläne auch österreich-gerecht dargestellt).

Die Stationierung an der Mündung wird auf 0+000 gestellt, die daraus resultierenden negativen Stationierungswerte werden durch eigene Stile so umgebaut, dass das Minus-Zeichen nicht dargestellt wird.

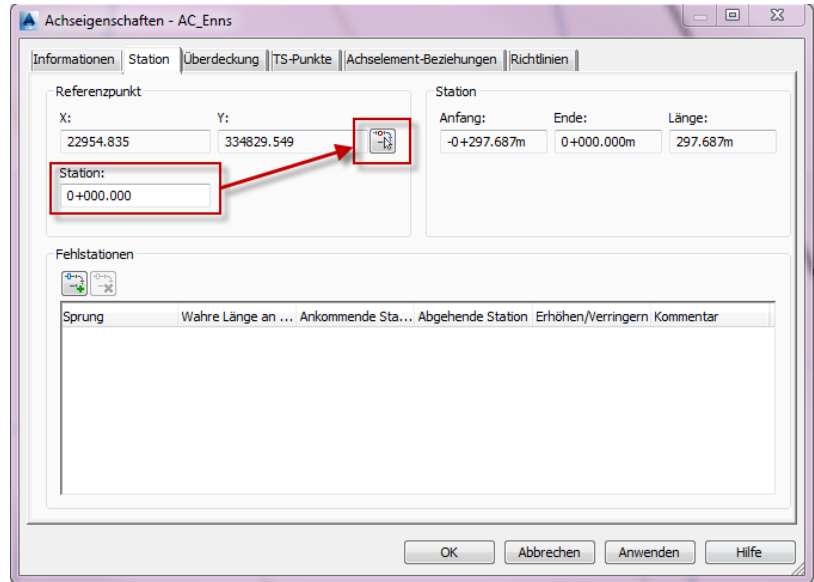
Das Resultat: die Stationierungsangaben laufen dann (scheinbar) flussaufwärts, aber die Querprofilpläne können flussabwärts dargestellt werden.

Die Vorgehensweise ist wie folgt:

Achse - Stationierungsfestlegung:

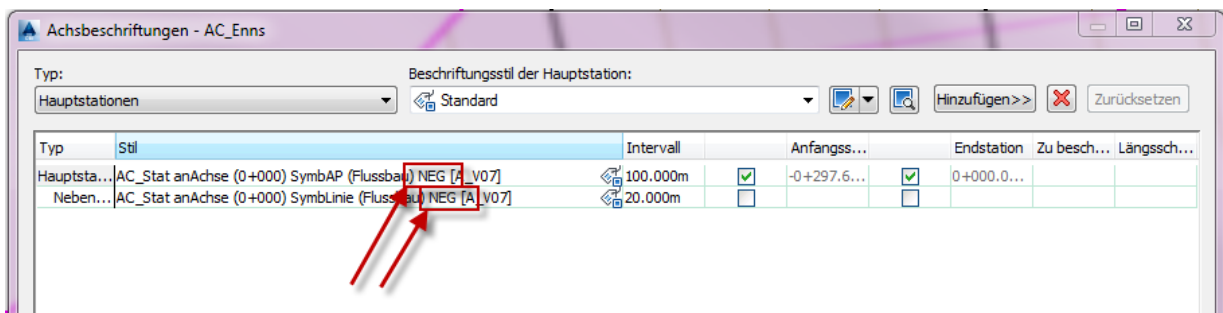
Die Achse wird normal erstellt, Zeichnungsrichtung von der Quelle bis zur Mündung. Damit vergibt Civil 3D die Stationierung bei der Mündung mit 0+000 und bei der Quelle entsprechend der Länge der Flussachse z.B. 35+450.

Der erste Schritt des Workarounds ist, die Stationierung so anzupassen, dass an der Mündung die Stationierung mit 0+000 festgelegt wird, bitte selektieren Sie dazu die Achse → *rechte Maustaste* → *Achseigenschaften* → *Tab: Station*. In diesem Dialog können Sie einem Referenzpunkt eine bestimmte Stationierung zuweisen. Wählen Sie den Punkt der Mündung als Referenzpunkt und geben Sie in das Feld "Station" den Wert 0+000.000 ein.



Nun resultiert aus der Zeichnungsrichtung der Achse (flussabwärts) und der Stationierung 0+000 am Ende der Achse, dass die Stationierungen negative Werte haben. Für diese Fälle sind Stile vorgesehen, die das Vorzeichen bei Stationierungswerten nicht anzeigen (es werden die "Minus"-Zeichen bei der Stationierung nicht angezeigt).

Für die Achsbeschriftung bedeutet das folgende Vorgehensweise: Achse selektieren → *rechte Maustaste* → *Achsbeschriftungen bearbeiten ...* → in diesem Dialog Beschriftungen mit Stilen wählen, in deren Stilnamen die Abkürzung "NEG" (für negative Stationierungen) enthalten ist.



Für alle davon abgeleiteten Darstellungen wie Achsbeschriftung, Höhenplan samt Bändern, Querprofilpläne sind in der Vorlagenzeichnung eben solche Stile (...NEG...) definiert, um die negativen Stationierungen positiv darzustellen.

ACHTUNG: dieser Workaround ist nur für die Planausgabe gebaut. Werden Daten (z.B. Achsverlauf) digital weitergegeben, dann ist darauf zu achten, dass die internen tatsächlichen Stationen negativ sind, für GIS-Systeme, so diese die Civil3D-Achsen direkt einlesen können, sind daher nachfolgend die

Stationierungswerte zu korrigieren, da diese i.d.R. die negativen Vorzeichen nicht so einfach ausblenden können.

Laut CARLO-Layerdefinition ist vorgegeben, dass im Layernamen (siehe Layernamenssyntax *A_BB_CC_DDDD*) für *BB* und *CC* vorgegebene Zeichen entsprechend der Planart und des Fachbereichs vergeben sind.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Country-Kits bzw. als Mustervorlage, wie die Vorlagenzeichnung zu sehen ist, ist diese Information noch nicht präsent, daher muss diese Information vor Weitergabe der Daten ev. korrigiert/angepasst werden.

Sowohl die Gruppe *BB* wie auch die Gruppe *CC* sind daher in der Vorlagenzeichnung mit der Abkürzung "*AL*" (für "allgemein") vorbelegt.

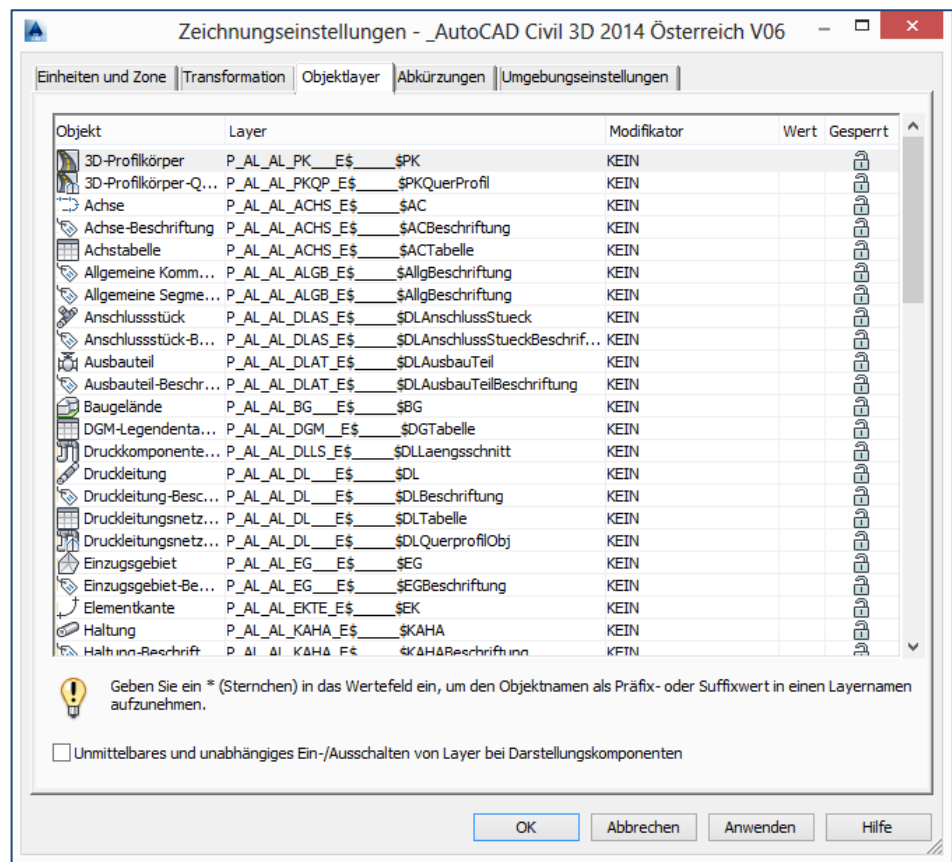
Es wird daher empfohlen, vor Abgabe des Projekts (wenn von Empfänger gefordert, mittels des Befehls "UMBENENN" → Layer) die projektbezogenen Layer so neu zu benennen, dass die Kürzel an der entsprechenden Position richtiggestellt werden.

WICHTIG: stellen sie diese Kürzel nicht während des Projekts um, da alle in dieser Vorlagenzeichnung danach erstellten Civil-Objekte wiederum auf die Layer "*P_AL_AL...*" gelegt werden!

EINLEITUNG	2
FEEDBACK / AKTUALISIERUNGEN	2
VERBESSERUNGEN IN DIESER VERSION	2
VORLAGEN	3
ZWEI VORLAGENZEICHNUNGEN	3
VORLAGE ÖSTERREICH V10	4
Stile:.....	4
Layer.....	6
Layerfilter	8
Kombination Stile und Layer.....	8
Plot.....	9
Textstile.....	9
START	10
PUNKTE	11
Punktgruppen.....	11
Punkttabellen	13
PUNKTWOLKEN.....	14
ELEMENTKANTEN	16
Elementkantenbeschriftung	16
DGM	17
Darstellungen/Visualisierungen von Geländen/DGM's.....	17
Höhenlinienbeschriftung	17
Höhenbeschriftung an Raster	18
DGM-Legendentabellen	18
ACHSEN.....	21
Achsbeschriftung.....	22
ACHSE – QUERNEIGUNG/ÜBERHÖHUNG	23
Querneigungsansicht	25
Schienen / Überhöhungen.....	27
HÖHENPLÄNE.....	29
Längsschnitte.....	29
Einfacher Höhenplan.....	30
Querprofilinien	32
Gradiente	34
Höhenplan (It. CARLO Straßenbau)	36
Höhenplan – Bänder (It. CARLO Straßenbau)	37
PROFILKÖRPER	39
Querschnitte (Regel-)	39
Zusatzregelquerschnitte für DACH	41
Einrichtung der Paletten	41
Profilkörper.....	42
FLUSSBAU	44
Achse - Stationierungsfestlegung:	44
LAYER - FACHBEREICH	47
INHALTSVERZEICHNIS	48
ANHANG 1: LAYERLISTE	49
ERSTELLUNGSLAYER (ZEICHNUNGSLAYER)	49
DARSTELLUNGSLAYER / LAYERLISTE GESAMT	50

Erstellungslayer (Zeichnungslayer)

werden genutzt, um Civil-Objekte zu erstellen, bzw. sind in den Zeichnungseinstellungen als Vorgabelayer für die Objekterstellung definiert.



Darstellungslayer / Layerliste gesamt

Die Darstellungs-Layer werden durch die Stileigenschaften des Civil-Objekts verwendet, um die Darstellung der Civil-Objekte zu erzeugen.

Die Gesamtliste als Übersicht:

P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Beschriftung_Pfeil	AchseParallel D -- Beschriftung Pfeil
P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Bogen	AchseParallel D -- Verlauf Bogen
P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Linie	AchseParallel D -- Verlauf Linie
P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Symbol	AchseParallel D -- Symbol
P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Tangente	AchseParallel D -- Verlauf Tangente/Verlaengerungen
P_AL_AL_ACHP_D\$_____ \$AchseParallel_Uebergangsbogen	AchseParallel D -- Verlauf Uebergangsbogen
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$ACBeschriftung_LS2Planung	Achse D -- Gradiente Beschriftung
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_025	Achse D -- duenn
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_035	Achse D -- mittel
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Beschriftung_Pfeil	Achse D -- Beschriftung Pfeil
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Bogen	Achse D -- VerlaufBogen
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Flussbau	Achse D -- fuer Flussbau
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Flussbau_Pfeile	Achse D -- fuer Flussbau Pfeile
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Flussbau_Punkte	Achse D -- fuer Flussbau Punkte
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Linie	Achse D -- Verlauf Linie
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Symbol	Achse D -- Symbol
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Tangente	Achse D -- Verlauf Tangente/Verlaengerungen
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$Achse_Uebergangsbogen	Achse D -- Verlauf Uebergangsbogen
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$ACTabelle_Beschriftung	Achse D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_ACHS_D\$_____ \$ACTabelle_Fuellung	Achse D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$AC	Achse E
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$ACBeschriftung	Achse E -- Beschriftung
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$ACBeschriftungManuell	Achse E -- Beschriftung manuelle Ergaenzung
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$ACBeschriftungManuellschraffur	Achse E -- Beschriftung manuelle Ergaenzung Schraffur
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$ACHilfsachse	Achse E -- Hilfsachse
P_AL_AL_ACHS_E\$_____ \$ACTabelle	Achse E -- Tabelle
P_AL_AL_AIW_E\$_____ \$AIWimported_Bruecken	AIW E -- Infracworks importierte Bruecken
P_AL_AL_AIW_E\$_____ \$AIWimported_Coverages	AIW E -- Infracworks importierte Oberflaechen
P_AL_AL_AIW_E\$_____ \$AIWimported_waterAreas	AIW E -- Infracworks importierte wasserflaechen
P_AL_AL_ALGB_E\$_____ \$AllgBeschriftung	Allg E -- Beschriftung/Kommentar
P_AL_AL_BG_E\$_____ \$BG	Baugelaende E
P_AL_AL_BGGB_D\$_____ \$BGGebaeudeGrundriss	Baugelaende D -- Gebaeude Grundriss
P_AL_AL_BGGB_D\$_____ \$BGGebaeudeModell	Baugelaende D -- Gebaeude Modell
P_AL_AL_BGGG_D\$_____ \$BGGrundGrenzen	Baugelaende D -- Grund Grenzen
P_AL_AL_BGVS_D\$_____ \$BGVersorgung	Baugelaende D -- Versorgung
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGANalyseErgebnis	Dgm D -- Analyseergebnisse
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGBeschriftung_HoehenlinieBenutzer	Dgm D -- Beschriftung Hoehenlinie
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGBeschriftung_HoehenlinieHaupt	Dgm D -- Beschriftung Hoehenlinie
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGBeschriftung_HoehenlinieNeben	Dgm D -- Beschriftung Hoehenlinie
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGDreiecke	Dgm D -- Dreiecksvermaschung
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGHoehenlinienBenutzer	Dgm D -- Benutzerhoehenlinien
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGHoehenlinienHaupt	Dgm D -- Haupthoehenlinien
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGHoehenlinienNeben	Dgm D -- Nebenhoehenlinien
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGPunkte	Dgm D -- Punkte
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGRAender	Dgm D -- Raender
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGRaster	Dgm D -- Raster
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGTabelle_Beschriftung	Dgm D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGTabelle_Fuellung	Dgm D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_DGM_D\$_____ \$DGWasserscheiden	Dgm D -- Wasserscheiden
P_AL_AL_DGM_E\$_____ \$DG	Dgm E -- Gelaende

P_AL_AL_DGM_E\$_____DGBeschriftung	Dgm E -- Beschriftung
P_AL_AL_DGM_E\$_____DGBruchkanten	Dgm E -- Raender
P_AL_AL_DGM_E\$_____DGRaender	Dgm E -- Raender
P_AL_AL_DGM_E\$_____DGTabelle	Dgm E -- Tabelle
P_AL_AL_DGM_E\$_____DGWassertropfen	Dgm E -- Wassertropfen
P_AL_AL_DGMR_E\$_____DGRaster	Dgm E -- RasterDGM
P_AL_AL_DGMR_E\$_____DGTabelle	DgmRaster E -- Tabelle
P_AL_AL_DL_D\$_____DLHaftungsSchraffurQS	Druckleitung D -- Querschnitt Schraffur
P_AL_AL_DL_D\$_____DLHaftungswandQS	Druckleitung D -- Querschnitt Wand
P_AL_AL_DL_D\$_____DLTabelle	Druckleitung D -- Tabelle
P_AL_AL_DL_D\$_____DLTabelle_Beschriftung	Druckleitung E -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_DL_D\$_____DLTabelle_Fuellung	Druckleitung E -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_DL_E\$_____DL	Druckleitung E
P_AL_AL_DL_E\$_____DLBeschriftung	Druckleitung E -- Beschriftung
P_AL_AL_DL_E\$_____DLQuerprofilobj	Druckleitung E -- Querprofilobj
P_AL_AL_DL_E\$_____DLTabelle	Druckleitung E -- Tabelle
P_AL_AL_DLAS_D\$_____DLAnschlussStueck	Druckleitung D -- AnschlussStueck
P_AL_AL_DLAS_D\$_____DLAnschlussStueckSchraffurQS	Druckleitung D -- Querschnitt AnschlussStueck Schraffur
P_AL_AL_DLAS_D\$_____DLAnschlussStueckwandQS	Druckleitung D -- Querschnitt AnschlussStueck wand
P_AL_AL_DLAS_E\$_____DLAnschlussStueck	Druckleitung E -- AnschlussStueck
P_AL_AL_DLAS_E\$_____DLAnschlussStueckBeschriftung	Druckleitung E -- AnschlussStueckBeschriftung
P_AL_AL_DLAT_D\$_____DLAusbauTeil	Druckleitung D -- AusbauTeil
P_AL_AL_DLAT_D\$_____DLAusbauTeilschraffurQS	Druckleitung D -- Querschnitt Ausbauteil Schraffur
P_AL_AL_DLAT_D\$_____DLAusbauTeilwandQS	Druckleitung D -- Querschnitt Ausbauteil wand
P_AL_AL_DLAT_E\$_____DLAusbauTeil	Druckleitung E -- AusbauTeil
P_AL_AL_DLAT_E\$_____DLAusbauTeilBeschriftung	Druckleitung E -- AusbauTeilBeschriftung
P_AL_AL_DLHE_D\$_____DLHaftungsEndlinie	Druckleitung D -- HaftungsEndlinie
P_AL_AL_DLHK_D\$_____DLHaftungKompakt	Druckleitung D -- HaftungKompakt
P_AL_AL_DLHS_D\$_____DLHaftungsSchraffur	Druckleitung D -- Haftungsschraffur
P_AL_AL_DLLS_E\$_____DLLaengsschnitt	Druckleitung E -- Laengsschnitt
P_AL_AL_DLML_D\$_____DLMittellinie	Druckleitung D -- Mittellinie
P_AL_AL_DLWA_D\$_____DLWandAussen	Druckleitung D -- wandAussen
P_AL_AL_DLWI_D\$_____DLWandInnen	Druckleitung D -- wandInnen
P_AL_AL_EG_E\$_____SEG	Einzugsgebiete E
P_AL_AL_EG_E\$_____SEGBeschriftung	Einzugsgebiete E -- Beschriftung
P_AL_AL_EKTE_D\$_____SEKElementkanteAllgemein	Elementkante D -- allgemein
P_AL_AL_EKTE_D\$_____SEKScheitelpunkt	Elementkante D -- Scheitelpunkt
P_AL_AL_EKTE_D\$_____SEKScheitelpunktLS	Elementkante D -- Scheitelpunkt Laengsschnitt
P_AL_AL_EKTE_D\$_____SEKScheitelpunktQS	Elementkante D -- Scheitelpunkt Querschnitt
P_AL_AL_EKTE_E\$_____SEK	Elementkante E -- allgemein
P_AL_AL_GRAD_D\$_____LS2Planung_Beschriftung	Laengsschnitt Gradiente D -- Beschriftung (Laengsschnitt-2)
P_AL_AL_GRAD_D\$_____LS2PlanungLinie	Laengsschnitt Gradiente D -- Linie (Laengsschnitt-2)
P_AL_AL_GRAD_D\$_____LS2PlanungLinieVerlaengerung	Laengsschnitt Gradiente D -- LinieVerlaengerung (Laengsschnitt-2)
P_AL_AL_GRAD_D\$_____LS2PlanungSymbol	Laengsschnitt Gradiente D -- QPSymbol (Laengsschnitt-2)
P_AL_AL_GRAV_D\$_____LSVVersatzLinie	Laengsschnitt Versatz D -- LSV VersatzLinie
P_AL_AL_GRAV_D\$_____LSVVersatzLinieVerlaengerung	Laengsschnitt Versatz D -- LSV VersatzLinieVerlaengerung
P_AL_AL_GRAV_D\$_____LSVVersatzSymbol	Laengsschnitt Versatz D -- LSV VersatzSymbol
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPAusstattung	HoehenPlan D -- Inhalte
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPAusstattung_Baender	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPAusstattungsS1	HoehenPlan D -- Inhalte Strichstaerke duenn
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPAusstattungsS3	HoehenPlan D -- Inhalte Strichstaerke mittel
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPBand_Beschriftungswerte	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPBand_Fehlstationen	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPBand_Fuehrungslinie	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____HHPBand_Kruemmung	HoehenPlan D -- Band

P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_KruemmungBandmarken	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_KruemmungNulllinie	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_Marker01	HoehenPlan D -- Band Marker (Haupt)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_Marker02	HoehenPlan D -- Band Marker (Neben)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_QuerneigungLinks	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_QuerneigungRechts	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_QuerneigungReferenz	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_Rahmen	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBand_VertGeom	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBandBeschriftung_LS1Bestand	HoehenPlan D -- Band Beschriftung Standard oder Bestand (Urgelaende)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBandBeschriftung_LS2Planung	HoehenPlan D -- Band Beschriftung Planung (Gradiente)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBandS1	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBandS2	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBandS4	HoehenPlan D -- Band
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBeschriftung_LS1Bestand	HoehenPlan D -- Beschriftung Standard oder Bestand (Urgelaende)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPBeschriftung_LS2Planung	HoehenPlan D -- Beschriftung Planung (Gradiente)
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPProjektion	HoehenPlan D -- Projektion
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterHaupt	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterHaupt_Beschriftung	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterHaupt_Marker	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterNeben	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterNeben_Beschriftung	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterNeben_Marker	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_D\$_____SHPRasterPkt	HoehenPlan D -- Raster
P_AL_AL_HP_E\$_____SHP	HoehenPlan E
P_AL_AL_HP_E\$_____SHPBeschriftung	HoehenPlan E -- Beschriftung Standard oder Bestand (Urgelaende)
P_AL_AL_HP_E\$_____SHPBeschriftungManuell	HoehenPlan E -- Beschriftung manuelle Ergaenzungen
P_AL_AL_KA_D\$_____SKAkritischerPunkt	Kanal/Kollision D -- Punkt
P_AL_AL_KA_D\$_____SKATabelleBeschriftung	Kanal D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_KA_D\$_____SKATabelleFuellung	Kanal D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_KA_E\$_____SKAKollision	Kanal E -- Kollision
P_AL_AL_KA_E\$_____SKAProfil	Kanal E -- Profil
P_AL_AL_KA_E\$_____SKAQuerProfil	Kanal E
P_AL_AL_KA_E\$_____SKATabelle	Kanal E -- Tabelle
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Mwgeplant	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Mwvorhanden	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Rwgeplant	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Rwvorhanden	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Swgeplant	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHABeschriftung_Swvorhanden	Kanal/Haltung D -- Beschriftung
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Mwgeplant	Kanal/Haltung D -- Mischwasser geplant
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Mwvorhanden	Kanal/Haltung D -- Mischwasser vorhanden
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Rwgeplant	Kanal/Haltung D -- Regenwasser geplant
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Rwvorhanden	Kanal/Haltung D -- Regenwasser vorhanden
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Swgeplant	Kanal/Haltung D -- Schmutzwasser geplant
P_AL_AL_KAHA_D\$_____SKAHADarstellung_Swvorhanden	Kanal/Haltung D -- Schmutzwasser vorhanden
P_AL_AL_KAHA_E\$_____SKAHA	Kanal/Haltung E
P_AL_AL_KAHA_E\$_____SKAHABeschriftung	Kanal/Haltung E -- Beschriftung
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Mwgeplant	Kanal/Schacht D -- Beschriftung Mischwasser geplant
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Mwvorhanden	Kanal/Schacht D-- Beschriftung Mischwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Rwgeplant	Kanal/Schacht D-- Beschriftung Regenwasser geplant
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Rwvorhanden	Kanal/Schacht D-- Beschriftung Regenwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Swgeplant	Kanal/Schacht D-- Beschriftung Schmutzwasser geplant
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCBeschriftung_Swvorhanden	Kanal/Schacht D-- Beschriftung Schmutzwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_D\$_____SKASCdarstellung_Mwgeplant	Kanal/Schacht D-- Mischwasser geplant

P_AL_AL_KASC_D\$_____KASCDarstellung_Mwvorhanden	Kanal/Schacht D-- Mischwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_D\$_____KASCDarstellung_RWgeplant	Kanal/Schacht D-- Regenwasser geplant
P_AL_AL_KASC_D\$_____KASCDarstellung_RWvorhanden	Kanal/Schacht D-- Regenwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_D\$_____KASCDarstellung_SWgeplant	Kanal/Schacht D-- Schmutzwasser geplant
P_AL_AL_KASC_D\$_____KASCDarstellung_SWvorhanden	Kanal/Schacht D-- Schmutzwasser vorhanden
P_AL_AL_KASC_E\$_____KASC	Kanal/Schacht E
P_AL_AL_KASC_E\$_____KASCBeschriftung	Kanal/Schacht E -- Beschriftung
P_AL_AL_KP___E\$_____KPK	Knoten-/Kreuzungspunkt E
P_AL_AL_KP___E\$_____KPKBeschriftung	Knoten-/Kreuzungspunkt E -- Beschriftung
P_AL_AL_LS___D\$_____LSSymbol	LaengsSchnitt D -- Symbol
P_AL_AL_LS___E\$_____LS	LaengsSchnitt E
P_AL_AL_LS___E\$_____LSBeschriftung	LaengsSchnitt E -- Beschriftung
P_AL_AL_LSPK_D\$_____LS2PlanungLinieProfilkoerper	LaengsSchnitt Profilkoerper D -- Linie
P_AL_AL_LSPK_D\$_____LS2PlanungLinieVerlaengerungProfilkoperper	LaengsSchnitt Profilkoerper D -- LinieVerlaengerung
P_AL_AL_LSPK_D\$_____LS2PlanungSymbolProfilkoerper	LaengsSchnitt Profilkoerper D -- Symbol
P_AL_AL_MG___D\$_____MGTableBeschriftung	Mengen D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_MG___D\$_____MGTableFuellung	Mengen D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_MG___E\$_____MG	Mengen E
P_AL_AL_MG___E\$_____MGMatQuerProfil	Mengen E -- QuerProfil
P_AL_AL_MG___E\$_____MGTable	Mengen E -- Tabelle
P_AL_AL_MP___D\$_____MPAusstattungs3	MassenausgleichPlan D
P_AL_AL_MP___D\$_____MPRasterHaupt	MassenausgleichPlan D -- Raster
P_AL_AL_MP___D\$_____MPRasterHaupt_Beschriftung	MassenausgleichPlan D -- Raster Hauptbeschriftung
P_AL_AL_MP___D\$_____MPRasterNeben	MassenausgleichPlan D -- Raster
P_AL_AL_MP___D\$_____MPRasterNeben_Beschriftung	MassenausgleichPlan D -- Raster Nebenbeschriftung
P_AL_AL_MP___D\$_____MPSchraffur1	MassenausgleichPlan D -- Schraffur1
P_AL_AL_MP___D\$_____MPSchraffur2	MassenausgleichPlan D -- Schraffur2
P_AL_AL_MP___E\$_____MP	MassenausgleichPlan E
P_AL_AL_MP___E\$_____MPBeschriftung	MassenausgleichPlan E -- Beschriftung
P_AL_AL_MP___E\$_____MPLinie	MassenausgleichPlan E -- Linie
P_AL_AL_ORTH_E\$_____OrthoImage	Rasterimage Ortho-/Luftbild
P_AL_AL_PK___D\$_____PKEin fuegeStaQS	Profilkoerper D -- Stationierung
P_AL_AL_PK___D\$_____PKGrenzen	Profilkoerper D -- Grenzen
P_AL_AL_PK___E\$_____PK	Profilkoerper E
P_AL_AL_PK___E\$_____PK_EKgleis	Profilkoerper E
P_AL_AL_PK___E\$_____PK_EKties	Profilkoerper E
P_AL_AL_PK___E\$_____PKUEberschreibungGeometrie	Profilkoerper E -- Ueberschreibung (Geometrie)
P_AL_AL_PK___E\$_____PKUEberschreibungParameter	Profilkoerper E -- Ueberschreibung (Parameter)
P_AL_AL_PKQP_E\$_____PKQuerProfil	Profilk E -- Querprofil
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTBeschriftung	Punkt D -- Beschriftung
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTSymbol	Punkt D -- Symbol
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTSymbolLS	Punkt D -- Symbol im LaengsSchnitt
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTSymbolQS	Punkt D -- Symbol im Querschnitt
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTTabelle_Beschriftung	Punkt D -- Punkt Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_PKT___D\$_____PKTTabelle_Fuellung	Punkt D -- Punkt Tabelle
P_AL_AL_PKT___E\$_____PKT	Punkt E
P_AL_AL_PKT___E\$_____PKTTabelle	Punkt E -- Tabelle
P_AL_AL_PW___D\$_____PWBegrenzung	Punktwolke D -- Begrenzung
P_AL_AL_PW___D\$_____PWPunkte	Punktwolke D -- Punkte
P_AL_AL_PW___E\$_____PW	Punktwolke E
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Gebaeude	Punktwolke/Klassifizierung D -- Gebaeude
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Geometrie_SchluesseIpunkt	Punktwolke/Klassifizierung D -- Geometrie SchluesseIposition
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Gruen_hoch	Punktwolke/Klassifizierung D -- Begruenung niedrig
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Gruen_mittel	Punktwolke/Klassifizierung D -- Begruenung mittel
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Gruen_niedrig	Punktwolke/Klassifizierung D -- Begruenung niedrig
P_AL_AL_PWKL_D\$_____PWKlassifikation_00_Grundoberflaeche	Punktwolke/Klassifizierung D -- Grundoberflaeche

P_AL_AL_PWKL_D\$_____ \$PWKlassifikation_00_nicht_klassifiziert	Punktwolke/Klassifizierung D -- nicht klassifiziert
P_AL_AL_PWKL_D\$_____ \$PWKlassifikation_00_Punkt_rauschen	Punktwolke/Klassifizierung D -- Punkt rauschen
P_AL_AL_PWKL_D\$_____ \$PWKlassifikation_00_Punkte_ueberlappend	Punktwolke/Klassifizierung D -- Punkt ueberlappend
P_AL_AL_PWKL_D\$_____ \$PWKlassifikation_00_reserviert	Punktwolke/Klassifizierung D -- reserviert
P_AL_AL_PWKL_D\$_____ \$PWKlassifikation_00_wasser	Punktwolke/Klassifizierung D -- wasser
P_AL_AL_PZ___D\$_____ \$Fuellung	Parzelle D -- Fuellung
P_AL_AL_PZ___D\$_____ \$PZTabelle_Beschriftung	Parzelle D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_PZ___D\$_____ \$PZTabelle_Fuellung	Parzelle D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_PZ___E\$_____ \$PZ	Parzelle E
P_AL_AL_PZ___E\$_____ \$PZBeschriftung	Parzelle E -- Beschriftung
P_AL_AL_PZ___E\$_____ \$PZTabelle	Parzelle E -- Tabelle
P_AL_AL_PZSG_E\$_____ \$PZSegment	Parzelle E -- Segment
P_AL_AL_PZSG_E\$_____ \$PZSegmentBeschriftung	Parzelle E -- Segement Beschriftung
P_AL_AL_QND___D\$_____ \$QNDAusstattungS1	QuerNeigungsDiagramm D -- Ausstattung
P_AL_AL_QND___D\$_____ \$QNDAusstattungS3	QuerNeigungsDiagramm D -- Ausstattung
P_AL_AL_QND___D\$_____ \$QNDBasislinie	QuerNeigungsDiagramm D -- Basislinie
P_AL_AL_QND___D\$_____ \$QNDBereich	QuerNeigungsDiagramm D -- Bereichsdarstellung
P_AL_AL_QND___D\$_____ \$QNDBeschriftung	QuerNeigungsDiagramm D -- Beschriftung
P_AL_AL_QND___E\$_____ \$QND	QuerNeigungsDiagramm E
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPAusstattung	QuerProfil D -- Ausstattung
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPElementkante	QuerProfil D -- Elementkante
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPGelaendelinie	QuerProfil D -- Gelaendelinie
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPMittalachse	QuerProfil D -- Mittelachse
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPPlanum	QuerProfil D -- Planum
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPPlanung	QuerProfil D -- Planung
P_AL_AL_QP___D\$_____ \$QPRaster	QuerProfil D -- Raster
P_AL_AL_QP___E\$_____ \$QP	QuerProfil E
P_AL_AL_QP___E\$_____ \$QPBeschriftung	QuerProfil E -- Beschriftung
P_AL_AL_QP___E\$_____ \$QPmanuel	QuerProfil E manuelle Ergaenzungen
P_AL_AL_QPLI_D\$_____ \$QPLIPunkte	Querprofil/QPLinie D -- Punkte
P_AL_AL_QPLI_E\$_____ \$QPLI	Querprofil/QPLinie E
P_AL_AL_QPLI_E\$_____ \$QPLIBeschriftung	Querprofil/QPLinie E -- Beschriftung
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPBandBeschriftung_Bestand	QuerProfilPlan D -- Band Beschriftung Bestand (UrGelaende)
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPBandBeschriftung_Planung	QuerProfilPlan D -- Band Beschriftung Planung
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPPEntwurfPuffer	QuerProfilPlan D -- Entwurf-Puffer
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPPLProjektion	QuerProfilPlan D -- Projektion
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPPLTabelle_Beschriftung	QuerProfilPlan D -- Tabelle Beschriftung
P_AL_AL_QPPL_D\$_____ \$QPPLTabelle_Fuellung	QuerProfilPlan D -- Tabelle Fuellung
P_AL_AL_QPPL_E\$_____ \$QPPL	QuerProfil/Plan E
P_AL_AL_QPPL_E\$_____ \$QPPLBeschriftung	QuerProfil/Plan E -- Beschriftung
P_AL_AL_QPPL_E\$_____ \$QPPLTabelle	QuerProfil/Plan E -- Tabelle
P_AL_AL_QS___E\$_____ \$QS	Querschnitt E
P_AL_AL_QS___E\$_____ \$QSBeschriftung	Querschnitt E -- Beschriftung
P_AL_AL_QS___E\$_____ \$QSBezugslinie	Querschnitt E -- Bezugslinie
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_Allg	Querschnitt D -- Kante allgemein
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_AllgLS	Querschnitt D -- Kante LaengsSchnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_Damm	Querschnitt D -- Kante Damm
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_DammLS	Querschnitt D -- Kante Damm LaengsSchnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_DammQS	Querschnitt D -- Kante Damm Querschnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_Einschnitt	Querschnitt D -- Kante Einschnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_EinschnittLS	Querschnitt D -- Kante Einschnitt LaengsSchnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSPktkante_EinschnittQS	Querschnitt D -- Kante Einschnitt Querschnitt
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSVerknuepfung_Allg	Querschnitt D -- Verknuepfung
P_AL_AL_QSEK_D\$_____ \$QSVerknuepfung_AllgQS	Querschnitt D -- Verknuepfung
P_AL_AL_QSPK_D\$_____ \$QSPkt_Allg	Querschnitt D -- Punkt
P_AL_AL_QSPK_D\$_____ \$QSPkt_AllgQS	Querschnitt D -- Punkt
P_AL_AL_QSPR_D\$_____ \$QSBestandteil	Querschnitt D -- Bestandteile
P_AL_AL_QSPR_D\$_____ \$QSBestandteilAllgemein	Querschnitt D -- Bestandteile

P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilElementkante	Querschnitt D -- Bestandteile
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Aspphalt	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Bankett	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Beton	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Bettungsmat	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Bitum	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Damm	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_DivVTS	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Drain	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Einschnitt	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Fahrbahn	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Graben	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Kies	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Oberflaechenbehandlung	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Pflastersteine	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Stahl	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilFuellungen_Wasser	Querschnitt D -- Bestandteile Fuellungen
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilPunkt	Querschnitt D -- Bestandteile Punkt
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilRandlinie	Querschnitt D -- Bestandteile Randlinie
P_AL_AL_QSPR_D\$_____QSBestandteilVerknuepfung	Querschnitt D -- Bestandteile Verknuepfung
P_AL_AL_QST_E\$_____QSBestandteil	Querschnitt E -- Bestandteil
P_AL_AL_QSTX_D\$_____QSPkt_Beschriftung	Querschnitt D -- Beschriftung Punkt
P_AL_AL_QSTX_D\$_____QSProfilart_Beschriftung	Querschnitt D -- Beschriftung Profilart
P_AL_AL_QSTX_D\$_____QSVerknuepfung_Beschriftung	Querschnitt D -- Beschriftung Verknuepfung
P_AL_AL_UGEL_D\$_____LS1BestandBeschriftung	Laengsschnitt Urgelaende D -- Beschriftung (Laengsschnitt-1)
P_AL_AL_UGEL_D\$_____LS1BestandLinie	Laengsschnitt Urgelaende D -- Linie (Laengsschnitt-1)
P_AL_AL_UGEL_D\$_____LS1BestandLinieVerlaengerung	Laengsschnitt Urgelaende D -- LinieVerlaengerung (Laengsschnitt-1)
P_AL_AL_UGEL_D\$_____LS1BestandSymbol	Laengsschnitt Urgelaende D -- QPSymbol (Laengsschnitt-1)
P_AL_AL_UGEL_E\$_____SDGurgelaende	Gelaende/Dgm E -- UR-Gelaende
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDAusgeglicheueberhoehung	ueberhoehungsdigramm D -- Ausgeglicheueberhoehung
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDAusstattungS1	ueberhoehungsdigramm D -- AusstattungS1
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDAusstattungS3	ueberhoehungsdigramm D -- AusstattungS3
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDBereich	ueberhoehungsdigramm D -- Bereich
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDBeschriftung	ueberhoehungsdigramm D -- Beschriftung
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDMittellinie	ueberhoehungsdigramm D -- Mittellinie
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDSchieneLinks	ueberhoehungsdigramm D -- SchieneLinks
P_AL_AL_UHD_D\$_____SUHDSchieneRechts	ueberhoehungsdigramm D -- SchieneRechts
P_AL_AL_UHD_E\$_____SUHD	ueberhoehungsdigramm E --
P_AL_AL_VM_E\$_____\$VM	Vermessung E
P_AL_AL_VM_E\$_____\$VMBeschriftung	Vermessung E -- Beschriftung
P_AL_AL_VM_E\$_____\$VMBeschriftungAllg	Vermessung E -- BeschriftungAllg
P_AL_AL_VM_E\$_____\$VMLinieV-SURV-LINE	Vermessung E -- Linie
P_AL_AL_VMLZ_D\$_____VMLinienZug	Vermessung D -- LinienZug
P_AL_AL_VMLZ_D\$_____VMLinienZugPunkte	Vermessung D -- LinienZugPunkte
P_AL_AL_VMNZ_D\$_____VMMNetzAllgemein	Vermessung D -- NetzAllgemein
P_AL_AL_VMNZ_D\$_____VMMNetzPunkte	Vermessung D -- NetzPunkte
P_AL_AL_VMNZ_D\$_____VMMNetzRichtungen	Vermessung D -- NetzRichtungen
P_AL_AL_VMSG_E\$_____VMSegmentBeschriftung	Vermessung D -- SegmentBeschriftung
P_AL_AL_VS_D\$_____VSAAllg	Verschneidung D -- allg
P_AL_AL_VS_D\$_____VSAAufschuettung	Verschneidung D -- Damm/Aufschuettung

P_AL_AL_VS___D\$___\$VBoeschungssignatur	Verschneidung D -- Signatur allgemein
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSEinschnitt	Verschneidung D -- Einschnitt
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSLinie_Basis	Verschneidung D -- Linien
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSLinie_Fuss	Verschneidung D -- Linien
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSLinie_internekanten	Verschneidung D -- Linien
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSLinie_Proj	Verschneidung D -- Linien
P_AL_AL_VS___D\$___\$VSVolumenkoerper	Verschneidung D -- Volumenkoerper
P_AL_AL_VS___E\$___\$VS	Verschneidung E
P_AL_AL_VS___E\$___\$VSBeschriftung	Verschneidung E -- Beschriftung
X_AL_AL_PL___E\$___\$PL	Plot/Layout E
X_AL_AL_PL___E\$___\$PLBeschriftung	Plot/Layout E -- Beschriftung (Text) Allgemein
X_AL_AL_PLAF_E\$___\$PLAnsichtsfenster	Plot/Layout E -- Ansichtsfenster
X_AL_AL_PLAF_E\$___\$PLAnsichtsfensterText	Plot/Layout E -- Ansichtsfenster Text
X_AL_AL_PLRA_E\$___\$PLRahmen	Plot/Layout E -- Rahmen
X_AL_AL_PLSC_E\$___\$PLBeschriftung	Plot/Schnittlinie E -- Beschriftung
X_AL_AL_PLSC_E\$___\$PLSchnittlinie	Plot/Schnittlinie E
X_AL_AL_PLSC_E\$___\$PLUeberlagerung	Plot/Schnittlinie E -- Ueberlagerung
X_AL_AL_TEXT_E\$___\$PLanbeschriftungAllg	Plot/Layout E -- Beschriftung Allgemein